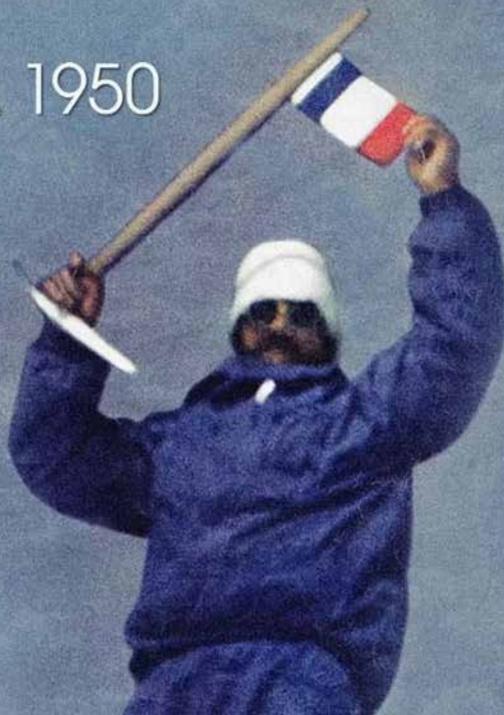


ANNAPURNA 1950

POUR LA PATRIE

PAR LA MONTAGNE



Die Berge und wir

Ausgabe 2/2025 | Juli - Dezember



SCHÖN,
DASS DU
DABEI BIST!



Mit deinem Mitgliedsbeitrag trägst du dazu bei, dass ...

... die rund 320 **DAV-Hütten** modernisiert und mit neuesten Technologien umweltfreundlich betrieben werden können.



... circa 30.000 km **Wanderwege** in Deutschland und Österreich repariert, beschildert, markiert und somit sicher gehalten werden.



... neue **DAV-Kletterhallen** eröffnet oder bestehende renoviert werden können.



... **Familien, Kindern und Jugendlichen** die Freude am Bergsport und an der Natur vermittelt werden kann.



... **Ausbildungskurse** und Touren für alle Altersgruppen und in allen Bergsport-Disziplinen angeboten werden können.



... **Natur- und Klimaschutzprojekte** umgesetzt werden können.



... die **Schönheit und Ursprünglichkeit** der Bergwelt erhalten wird.

**Wir lieben die Berge.
Gemeinsam für Bergsport, Natur & Klima.**



Inhalt

| | | | |
|---|--|--|----------------------------------|
| <p>☀ Vorwort Vorwort Vorstand</p> | 4 | <p>☀ Unser Ausbildungsprogramm</p> | 39 |
| <p>☀ Aktuelles aus der Sektion Würdigung von Inge Fleig und Reinhard Knieps Kurzprotokoll MV2025</p> | 5 6 | <p>☀ Unsere Hütten KANSTEINHÜTTE NIEDERSACHSENHAUS</p> | 42 43 |
| <p>☀ KRAXELECKE Unsere Jugendgruppen</p> | 16 | <p>☀ GriffReich DAV Kletterzentrum Hannover Öffnungszeiten + Preise</p> | 44 |
| <p>☀ Aktivitäten der Gruppen Die Waldfüchse Familien-Klettergruppe KiWa Gruppe (Kinderwandern) Arbeitskreis Kansteinhütte Bergsteigergruppe Basislager Junge Erwachsene im DAV Gravelbike-Gruppe Kletter-Senioren Kletterfrauen 40+ Klettern Spezial Naturschutz-Gruppe Radelgruppe Rennradgruppe Skilanglaufgruppe Sonntagswandergruppe Ste*nchen Team Umwelt und Natur Trekking-Wandergruppe Wandergruppe 2000</p> | 18 19 20 21 22 23 23 24 25 26 27 28 29 30 30 34 35 35 37 | <p>☀ Touren & Berichte Bergrettung für ein Kuscheltier Zweiter HAZ-Wandertag in Springe Grundkurs Klettersteig im Harz Vom Rotpunkt zur Eternal Flame Freie Nacht fürs Klima Erstbesteigung der Annapurna</p> | 48 49 50 52 52 54 |
| | | <p>☀ Unsere Mitglieder Verstorbene 2024 Wir gratulieren Neuanmeldungen</p> | 55 56 58 |
| | | <p>☀ Neue Bücher</p> | 62 |
| | | <p>☀ Zur Information Gute Gründe für eine Mitgliedschaft Hinweise zur Mitgliedschaft Mitgliederkategorien Kontakte in unserer Sektion</p> | 64 64 65 66 |

Die Redaktion informiert
Redaktionsschluss
für das nächste Heft
27. Oktober 2025

Liebe Sektionsmitglieder,

bereits in der ersten Hälfte des Jahres 2025 gab es einige Aktivitäten und Events in unserer Sektion. Dieses Vorwort ist bereits Anfang Mai entstanden. Bis dahin haben z. B. schon ein Kurs „Grundlagen des Bergsteigens“ auf der Kansteinhütte und erstmalig ein Klettersteigkurs im Harz stattgefunden. Ende März fand der zweite HAZ-Wandertag statt, den wir als Projektpartner organisiert haben. Zusammen mit dem Hannoverschen Wander- und Gebirgsverein konnten so vom Startort Springe aus ein gutes Dutzend Wander- und Radtouren angeboten werden.

Ende April fand unsere Mitgliederversammlung statt. Der Versammlungsort war dieses Mal die Freie Waldorfschule am Maschsee, da wir in den Freizeitheimen der Stadt zu den möglichen Terminen keinen geeigneten Raum bekommen konnten. Aber der Ort war passend, nicht nur von den Platzverhältnissen her. Wir pflegen eine gute Zusammenarbeit, und in der Waldorfschule begann das Klettern an künstlichen Kletterwänden in Hannover. Das war Anfang der 1990er-Jahre. Viele unserer älteren Kletterer und Kletterinnen haben dort mit dem Klettern begonnen, und noch heute nutzen zwei unserer Gruppen diese Örtlichkeit.

Unsere Sektion wurde vor 140 Jahren gegründet. Anlässlich dieses Jahrestages hat unser früherer 1. Vorsitzender Manfred Bütetisch auf der Mitgliederversammlung einen kleinen Vortrag über die 140-jährige Geschichte gehalten und dabei die zahlreichen Hüttenbauaktivitäten herausgestellt. Schade, dass die Versammlung nur von ca. 60 Mitgliedern besucht wurde. Teilweise lag das wohl auch am Ort, der doch ein gutes Stück von der nächsten U-Bahn-Station entfernt liegt.

Bei Erscheinen dieser Ausgabe Anfang Juli geht der Bergsommer richtig los. Hoffen wir, dass unsere Alpenhütte den Winter unbeschadet überstanden hat, die Auswinterung erfolgreich verlaufen ist, und das Wetter eine gute Saison ermöglicht. Ich wünsche euch viele schöne Bergsporterlebnisse und viel Spaß beim Lesen dieses Heftes.

Jens Gröger
1. Vorsitzender



Würdigung von Inge Fleig und Reinhard Knieps



Die Sonntagswandergruppe hat in ihrer letzten Versammlung Inge Fleig und Reinhard Knieps aus der Gruppenleitung verabschiedet. Beide hatten ihren Rückzug seit längerem angekündigt.

Die Gruppe hat den beiden sehr viel zu verdanken.

Inge hat über lange Jahre die Anmelde Listen geführt, dabei unzählige Male mit Gruppenmitgliedern und Gästen telefonieren müssen, wenn es um Sonderwünsche und Informationen ging. Sie hat immer betont, dass sie es trotz der vielen damit verbrachten Zeit gern getan hat. Daneben hat sie Kontakt mit aus Altersgründen ausgeschiedenen Mitgliedern gehalten und z. B. Kaffeemittage organisiert. Außerdem konnten sich Mitglieder über Kartenglückwünsche zu runden Geburtstagen freuen.

Reinhard hat den technischen Teil übernommen und dafür gesorgt, dass die Termine der Gruppe in das Sektionsheft kamen und die Wanderführerinnen pünktlich ihre Informationen über die angebotenen Touren lieferten. Programmänderungen hat er zeitnah auf die Internetseite gebracht.

Beide bleiben Teil der Gruppe und werden weiterhin, wenn möglich, an Aktivitäten teilnehmen.

Gerhard Blauth
(mit Blumen Reinhard Knieps und Inge Fleig,
daneben Gerhard Blauth als bisheriger und aktueller
Gruppenleiter)



Foto: HAZ Wandertag
Fotograf: HAZ-Irving-Villegas

Bericht und Kurzprotokoll der Mitgliederversammlung am Freitag, 25. April 2025

Am Freitag, 25. April 2025, fand die diesjährige ordentliche Mitgliederversammlung im Gartensaal der Freien Waldorfschule am Maschsee statt. Der Einladung, die auch in diesem Jahr wieder per E-Mail (soweit die E-Mail-Adressen in der Sektionsverwaltung bekannt gewesen sind) oder Brief erfolgte, sind insgesamt 61 stimmberechtigte Mitglieder gefolgt, außerdem waren zwei Nichtmitglieder als Gäste anwesend.

Unser Erster Vorsitzender Jens Gröger hat die Mitgliederversammlung kurz nach 18 Uhr eröffnet und unter TOP 1 die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit der Versammlung festgestellt. Zur Tagesordnung wurde eine Ergänzung zum TOP 9 (Wahlen) mitgeteilt, weil die Jugendreferentin Inga Reinhardt ihren Rücktritt zum 25.04.2025 erklärt hatte und daher ein neuer Kandidat für dieses Amt zu wählen war. Die so ergänzte Tagesordnung ist einstimmig angenommen worden.

Danach haben die Anwesenden der im Jahr 2024 verstorbenen Mitglieder gedacht, deren Namen von der Dritten Vorsitzenden Lena Burandt vorgetragen worden sind.

Anschließend (TOP 3) übernahm unser ehemaliger Erster Vorsitzender Manfred Bütetisch das Rednerpult für einen Überblick über 140 Jahre Sektionsgeschichte, beginnend mit der Gründung am 18. April 1885 im Hotel Continental am Kröpke auf Initiative von Karl Arnold und Josef Bletzacher. Die weitere Historie war von zahlreichen Hüttenbauten [Hannoverhütte (erbaut 1888), Kaiserin-Elisabeth-Hütte (1894) (heute: Becherhaus), Hannoverhaus (1911), Niedersachsenhaus (1926), Torfhaushütte (1937), Kansteinhütte (1952), Wiederaufbau des abgebrannten Niedersachsenhauses (1987), neues Hannoverhaus (2013)], geprägt, außerdem wurde vor dem Ersten Weltkrieg ein nie vollendetes Hannoverhaus auf dem damals höchsten „deutschen“ Berg, dem Kilimandscharo, geplant. Weiterhin hat

die Sektion bis 1935 die sehr beliebten „Alpenfeste“ in Hannover ausgerichtet. Weitere Themen des Vortrags sind die Neugründung nach dem Zweiten Weltkrieg, die Spannungen zwischen JDAV und dem Hauptverband zu Beginn der 1980er Jahre mit einer Besetzung der DDR-Grenze durch den JDAV (1986), die Abspaltung des Alpinclubs (1998) und der letztlich erfolgreiche Bau des Sektionszentrums mit Kletterhalle nach langwieriger Planung (eröffnet im Dezember 2016) gewesen.

Nach dem mit viel Applaus beendeten Vortrag von Manfred wurde das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung am 17.04.2024 genehmigt (TOP 4).

Als nächster Punkt (TOP 5) folgten die Berichte der Vorstandsmitglieder zum abgelaufenen Jahr.

Den Bericht zur allgemeinen Entwicklung der Sektion erstattete Jens Gröger. Seit der letzten Mitgliederversammlung gab es folgende Änderungen im Vorstand: Sosa Kinat ist als Beisitzerin zurückgetreten. Für dieses Amt wurde Thomas Buchheit mit der Funktion des Ausbildungsreferenten in den Vorstand berufen. Er stellt sich auf dieser MV zur Wahl. Die auf der Mitgliederversammlung 2024 gewählte Jugendreferentin Inga Reinhardt hat Anfang April 2025 ihren Rücktritt erklärt. Als neuer Jugendreferent wurde der bisherige 2. stellvertretende Jugendreferent Finn Jüngling vom Jugendausschuss vorgeschlagen und stellt sich zur Wahl.

Zu den Beauftragten: Im Mai 2024 wurde Florian Akkaya zum stellvertretenden Hüttenreferenten berufen, er ist aber bereits im Oktober 2024 zurückgetreten. Außerdem ist der langjährige Technikbeauftragte Thomas Bürger im August 2024 zurückgetreten. Im Dezember 2024 wurde Judith Kellmann zur Beauftragten Lehrteam (zur Befähigung von Lehrer*innen, selbstständig Klettersport zu unterrichten) ernannt.

Weiterhin berichtete Jens Gröger, dass die ursprünglich im Oktober 2023 ausgelaufene Option für eine Flächenerweiterung des Sektionszentrums auf dem benachbarten ÜSTRA-Gelände nach rechtzeitig aufgenommenen Verhandlungen im August 2024 um 5 Jahre bis Oktober 2028 verlängert worden ist.

Anschließend berichtete Lena Burandt zur Mitgliederentwicklung, zu Projekten und zu den Gruppen: Die Mitgliederzahlen steigen weiterhin an, zu Jahresbeginn 2025 hatte die Sektion 6.173 Mitglieder. Im Bereich des Projekts „Prävention sexueller Gewalt“ hat die Beauftragte Laura Große-Ophoff mit ihrem Team weitere Schulungen durchgeführt. Ziel ist die Entwicklung eines an die Sektion Hannover und das Kletterzentrum Griffreich angepassten Schutzkonzepts. Die Jubilarehrung 2024 war mit einer Führung durch Döhren verbunden und wurde mit einem Bericht im Lokalblatt „Maschseebote“ gewürdigt.

Der alle 3 Monate stattfindende offene Sektionsabend, der sich vor allem an Neumitglieder richtet, ist erfolgreich etabliert worden. Weiterhin wurden 2024 der Innenausbau der neu errichteten Gartenhütte vorgenommen und ein Gruppenleitfaden eingeführt, der die Regularien zur Gründung von Sektionsgruppen und für deren Aktivitäten zusammenfasst. Die neu gegründeten Gruppen: „Junge Erwachsene im DAV“, „Ste*nchen“ (queere Klettergruppe) und die „Waldfüchse“ (Familiengruppe aus dem Raum Springe) wurden erfolgreich etabliert.

Der Bericht zur Kletterhalle wurde vom Zweiten Vorsitzenden Paul Saalfeld erstattet.

Die Anzahl der Eintritte in die Kletterhalle Griffreich lag 2024 in etwa auf Vorjahresniveau. Es gab 365 Kurstermine mit 1.389 Teilnehmern. Im operativen Geschäft konnte ein leichter Überschuss erzielt werden. Ende 2024 wurde für Mitglieder zunächst im Probetrieb die Möglichkeit eingeführt, außerhalb der Öffnungszeiten zu klettern (Abo-Plus), wozu zunächst aufwendige technische Voraussetzungen für den Zugang zum Gelände und zur Halle geschaffen werden mussten. Nach dem erfolgreichen Probetrieb wird Abo-Plus zum Standard-Abo für Sektionsmitglieder. Weiterhin wurde 2024 das Lehrteam

zum Klettern im Schulsport gegründet. In Abstimmung mit dem niedersächsischen Kultusministerium befähigt dieses Team Sportlehrer zum selbstständigen Abhalten von Klettern im Schulsport. Inzwischen wurde der erste Ausbildungsdurchgang mit 13 Absolventen erfolgreich abgeschlossen. Seit 2025 bestehen – zunächst im Probetrieb – Kooperationsverträge mit drei Betriebssportdienstleistern. Diese Kooperationen sollen die Eintrittszahlen steigern und sind mittlerweile Standard in Kletterhallen.

Paul Saalfeld hat sich anschließend aus dem Amt des Zweiten Vorsitzenden verabschiedet, für das er nach Ablauf seiner Amtszeit nicht wieder kandidiert. Das Plenum bedankte sich mit Applaus für seine Leistungen.

Hüttenreferent Olaf Behrens hat den Bericht zu den beiden sektionseigenen Hütten erstattet. Die Kansteinhütte verzeichnet eine leicht rückläufige, aber dennoch gute Auslastung. Das Amt des 2. Hüttenreferenten (v.a. zuständig für die Kansteinhütte) ist wieder unbesetzt, es wurden aber zwei Hauswarte gefunden, die sich hauptsächlich um die Sauberkeit der Hütte kümmern. Die vorgeschriebene Prüfung der elektrischen Anlagen sowie professionelle Baumpflegearbeiten auf dem Gelände und Parkplatz zur Wahrung der Wertsicherungspflicht wurden durchgeführt. Außerdem haben die Helfer der Kansteingruppe wieder die regelmäßigen Renovierungsarbeiten vorgenommen. Für 2025 stehen weitere Erneuerungen der Elektrik und der Heizungsanlage, die Überarbeitung oder Erneuerung der Fensterläden und eine Renovierung der Küche an.

Die Saison auf dem Niedersachsenhaus musste vorzeitig beendet werden, nachdem die Hütte durch starke Schneefälle seit dem 12.09.2024 nicht mehr erreichbar war. Dennoch sind die Anzahl der Gäste und der Umsatz gegenüber dem Vorjahr leicht angestiegen. In der Saison 2024 wurde der notwendige Wegebau im Betreuungsgebiet durch einen professionellen Anbieter durchgeführt. Außerdem hat die zuständige österreichische Behörde die bereits 2021 durchgeführten Baumaßnahmen (Küche, Dach) abgenommen,

aber zugleich weitere Maßnahmen (u.a. Umbau der Angestelltenzimmer, Lüftung, Gasflaschenlager) für 2025 angeordnet, womit weitere Kosten verbunden sein werden. Der erst 2023 sanierte Abwasserkanal ist durch Unwetter erneut frei geschoben worden, sodass auch hier weitere Baumaßnahmen erforderlich sind.

Für 2025 ist wieder eine Unterstützung der Wirtsleute beim Auswintern durch ehrenamtliche Sektionsmitglieder geplant, die aktuellen Schäden am Abwasserkanal sind zu beheben und der Wegebau soll weiterhin professionell vorgenommen werden. Darüber hinaus wird die Abwasserleitung im Tal voraussichtlich an die öffentliche Kanalisation angeschlossen.

Finn Jüngling (2. stellvertretender Jugendreferent) hat die Zahlen und Fakten rund um die Jugendarbeit vorgestellt. 2024 sind 8 Jugendgruppen mit ca. 80 Teilnehmer*innen im Alter von 8 bis 19 Jahren aktiv gewesen. Ihnen stehen 16 Jugendleiter*innen, 6 Betreuer*innen und 4 Trainer*innen (zur Seite). Die Sommerfahrt der Jugend führte 2024 ins Berchtesgadener Land, darüber hinaus führte die Jugendleiter*innen-Fahrt zur Blaueishütte (Berchtesgadener Alpen). Weiterhin haben die Jugendgruppen Ausfahrten in den Ith unternommen, wo auch das Pfingstcamp der JDAV Nord abgehalten worden ist. Für 2025 stehen die Bundesjugendversammlung in München, eine Sommerfahrt ins Frankenjura, mehrere Ausfahrten mit anderen Sektionen (Goslar, Hameln) und das Pfingstcamp im Ith heran.

Den Bericht zum Ausbildungsreferat hat Thomas Buchheit erstattet, der 2024 als Beisitzer (mit der Funktion Ausbildungsreferent) in den Vorstand berufen worden ist. Die Sektion verfügt über 28 Trainer*innen für das Klettern Indoor, 8 Trainer*innen für Klettern Outdoor (Mittelgebirge), 9 Trainer*innen für das Klettern für Menschen mit Behinderungen, 12 Trainer*innen (davon 4 noch in Ausbildung) für den Bereich Alpin (Wandern, Bergsteigen, Ski, MTB). Das Kursangebot wird ständig erweitert, aktuell mit Kursen zum Klettersteiggehen. Geplant sind der Aufbau der Bereiche Mountainbike und Nachwuchsförderung / Leistungssport.

Die Kooperationen im Ausbildungs- und Kursbetrieb mit benachbarten DAV-Sektionen (Alpinclub Hannover, Goslar) werden fortgeführt. Mit der IGS Peine wurde eine Kooperation vereinbart mit dem Ziel, in zwei Jahren eine Alpenüberquerung mit einem Sportkurs der IGS zu realisieren. Für das PSA-Team (Verwaltung und Ausgabe von Persönlicher Schutzausstattung und von Material für Outdoor-Kurse) werden neue Mitglieder gesucht, darüber hinaus besteht die Idee, wieder ein Team für den Materialverleih an Sektionsmitglieder aufzubauen.

Den Finanzbericht erstattete Schatzmeister Dr. Martin Gosmann. Nach dem Jahresabschluss hat die Sektion im Jahr 2024 ein positives Gesamtergebnis von 9.066 EUR erzielt und damit annähernd das im 2024 verabschiedeten Haushaltsplan veranschlagte Ergebnis erreicht. Während des gesamten Jahres wurde die Liquidität der Sektion laufend überwacht und warständig – auch über den Jahreswechsel bis zum Einzug der Mitgliederbeiträge im Januar 2025 – sichergestellt. Das Anlage- und Umlaufvermögen sowie Eigenkapital und Verbindlichkeiten wurden in einer Übersicht präsentiert und kurz erläutert. Ebenso wurden Einnahmen und Ausgaben und deren Zusammensetzung im Vergleich zu den jeweiligen Vorjahreswerten dargestellt. Die Einnahmen 2024 resultierten im Wesentlichen aus den Mitgliedsbeiträgen, dem Umsatz der Kletterhalle, Kursen/Touren und den Umsätzen der Hütten. Ausgabenseitig sind v.a. Aufwendungen für Personal einschl. Ehrenamtszuschale und Übungsleiterpauschalen, für (Verbands-) Beiträge, Abgaben und Versicherungen sowie für Abschreibungen angefallen.

In der nachfolgenden Übersicht wird die Zusammensetzung des Gesamtergebnisses differenziert nach den Bereichen: ideeller Bereich (originäres Vereinswesen), Zweckbetriebe (Hütten, Kurse, Eintritte Kletterhalle durch Mitglieder), wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb (Einnahmen von Nichtmitgliedern, Bistro) und Vermögensverwaltung dargestellt.

Einnahmen / Ausgaben 2024

| Konten/Bezeichnungen vs. Sphären | Gesamt | Ideeller Ber. | Zweckbetr. | Wirtsch. GB | Verm.Verw. |
|---|------------------|------------------|------------------|------------------|----------------|
| Mitgliedsbeitrag, Spenden, Umlagen | 470.826 € | 460.551 € | 10.275 € | n/a | n/a |
| Echte Mitgliedsbeiträge | 459.874 € | 459.874 € | n/a | n/a | n/a |
| Spenden | 10.952 € | 677 € | 10.275 € | n/a | n/a |
| Zinsen und ähnliche Erträge | 1.574 € | 0 € | 6 € | 383 € | 1.186 € |
| Umsatzerlöse | 430.987 € | -18 € | 318.466 € | 112.539 € | |
| übrige sonstige betriebliche Erträge | 48.579 € | 93 € | 45.028 € | 3.458 € | |

Einnahmen Gesamt **951.966 €** **460.626 €** **373.775 €** **116.380 €** **1.186 €**

| Konten/Bezeichnungen vs. Sphären | Gesamt | Ideeller Ber. | Zweckbetr. | Wirtsch. GB | Verm.Verw. |
|---|-------------------|------------------|-------------------|------------------|------------|
| Aufwendungen R., H., Betr.stoff & Ware | -43.709 € | -2 € | -21.288 € | -22.419 € | |
| Aufwendungen für Fremdleistungen | -22.813 € | -2.497 € | -20.316 € | n/a | |
| Löhne und Gehälter & EAP | -229.266 € | -47.172 € | -163.578 € | -18.516 € | |
| Löhne und Gehälter | -107.517 € | -33.889 € | -64.937 € | -8.691 € | |
| Ehrenamtszuschalen | -11.461 € | -8.310 € | -2.921 € | -230 € | |
| Übungsleiterpauschalen | -47.397 € | 0 € | -47.397 € | | |
| Aushilfslöhne | -62.597 € | -4.737 € | -48.271 € | -9.588 € | |
| Fahrtkostenerstatt. Whg./Arbeitsstätte | -294 € | -235 € | -51 € | -7 € | |
| soziale Abgaben, Berufs-genossensch. | -52.107 € | -14.870 € | -31.940 € | -5.297 € | |
| Abschreibungen | -105.151 € | -4.753 € | -85.517 € | -14.881 € | |

| Konten/Bezeichnungen vs. Sphären | Gesamt | Ideeller Ber. | Zweckbetr. | Wirtsch. GB | Verm.Verw. |
|---|-------------------|-------------------|------------------|-----------------|------------|
| Raumkosten | -85.215 € | -5.422 € | -60.845 € | -18.948 € | |
| Miete, unbewegliche Wirtschaftsgüter | -755 € | -755 € | 0 € | 0 € | |
| Pacht, unbewegliche Wirtschaftsgüter | -22.288 € | -737 € | -18.045 € | -3.506 € | |
| Heizung | -8.180 € | -428 € | -5.850 € | -1.903 € | |
| Gas, Strom, Wasser | -13.626 € | -741 € | -9.833 € | -3.051 € | |
| Reinigung | -20.776 € | -1.452 € | -13.710 € | -5.614 € | |
| Instandhaltung betrieblicher Räume | -17.348 € | -1.174 € | -11.930 € | -4.245 € | |
| Abgaben betrieblich genutzt. Grundbesitz | -2.241 € | -134 € | -1.477 € | -630 € | |
| Versicherungen, Beiträge und Abgaben | -199.616 € | -179.181 € | -18.564 € | -1.871 € | |
| Versicherungen | -8.321 € | -1.653 € | -5.058 € | -1.610 € | |
| Beiträge DAV-HV, LV, SSB & LSB, Sonst. | -190.677 € | -177.417 € | -13.260 € | 0 € | |
| Sonstige Abgaben | -618 € | -111 € | -247 € | -260 € | |
| Reparaturen und Instandhaltungen | -6.423 € | -878 € | -4.870 € | -674 € | |
| Reparatur u. Instandhaltung von Bauten | -85 € | 0 € | -85 € | 0 € | |
| Reparatur/Instandh. Anlagen u. Maschinen | -1.304 € | 0 € | -1.304 € | 0 € | |
| Reparatur/Instandh. v. and. Anlagen u. BGA | -1.807 € | -257 € | -1.542 € | -9 € | |
| Sonstige Reparaturen u. Instandhaltungen | -1.135 € | -294 € | -705 € | -136 € | |
| Wartungskosten für Hard- und Software | -2.092 € | -328 € | -1.235 € | -529 € | |
| Werbe- und Reisekosten | -14.797 € | -2.236 € | -12.461 € | -100 € | |

| Konten/Bezeichnungen vs. Sphären | Gesamt | Ideeller Ber. | Zweckbetr. | Wirtsch. GB | Verm.Verw. |
|---|-------------------|------------------|------------------|------------------|------------|
| Werbekosten | -53 € | 0 € | -53 € | 0 € | |
| Geschenke abzugsfähig mit § 37b EStG | -490 € | 0 € | -490 € | 0 € | |
| Repräsentationskosten | -605 € | -57 € | -548 € | 0 € | |
| Aufmerksamkeiten | -1.162 € | -163 € | -1.000 € | 0 € | |
| Reisekosten insgesamt | -12.486 € | -2.016 € | -10.370 € | -100 € | |
| verschiedene betriebliche Kosten | -146.902 € | -26.506 € | -99.863 € | -20.533 € | |
| Sonstige Kosten | -43.724 € | -759 € | -42.868 € | -97 € | |
| Kosten der Mitgliederverwaltung | -11.724 € | -11.687 € | -37 € | 0 € | |
| Porto, Telefon, Internet, Bürobedarf | -3.402 € | -2.293 € | -1.027 € | -81 € | |
| Zeitschrift./Bücher/dig. Medien (Fachlit.) | -576 € | -543 € | -33 € | 0 € | |
| Fortbildungskosten | -14.692 € | -275 € | -14.417 € | 0 € | |
| Rechts- und Beratungskosten | -6.558 € | -1.059 € | -3.849 € | -1.650 € | |
| Abschluss- und Prüfungskosten | -21.159 € | -1.366 € | -13.855 € | -5.937 € | |
| Buchführungskosten | -25.620 € | -1.788 € | -16.683 € | -7.150 € | |
| Aufwendungen für Lizenzen, Konzessionen | -6.243 € | -560 € | -4.452 € | -1.231 € | |
| Mietleasing bewegl. WG, Betriebsausstatt. | -3.324 € | 0 € | -528 € | -2.796 € | |
| Sonstiger Betriebsbedarf | -2.301 € | -217 € | -677 € | -1.406 € | |
| Nebenkosten des Geldverkehrs | -3.278 € | -1.712 € | -1.381 € | -185 € | |
| Zuwendungen, Spenden (HAZ-Weihn.hilfe) | -50 € | -50 € | n/a | n/a | |

| Konten/Bezeichnungen vs. Sphären | Gesamt | Ideeller Ber. | Zweckbetr. | Wirtsch. GB | Verm.Verw. |
|----------------------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|----------------|
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen | -36.850 € | -2.007 € | -25.291 € | -9.553 € | |
| Ausgaben Gesamt | -942.900 € | -285.573 € | -544.535 € | -112.791 € | 0 € |
| Gesamtergebnis | 9.066 € | 175.052 € | -170.761 € | 3.589 € | 1.186 € |

Die präsentierten Folien und der offizielle Jahresabschluss sind für Mitglieder während der Öffnungszeiten in der Geschäftsstelle einsehbar.

Abschließend berichtet Naturschutzreferentin Sabine Behrens. Im Jahr 2024 wurde die Dachfläche des Gartenhauses begrünt und fortlaufend gepflegt, das Außengelände des Sektionszentrums in mehreren Arbeitseinsätzen neu bepflanzt und es wurden Insektenhotels gebaut und aufgestellt. Diese Arbeiten wurden von Mitgliedern der Naturschutzgruppe durchgeführt. Im Rahmen des Naturschutzes erfolgt auch weiterhin die Beweidung der Wiese um die Kansteinhütte durch Schafe. Für 2025 ist die Fortführung der genannten Naturschutzmaßnahmen vorgesehen, außerdem werden eventuell Bienenkästen an der Kansteinhütte aufgestellt.

Zu den Berichten des Vorstands gab es keine Fragen oder Anmerkungen aus dem Plenum.

Danach erstatteten die Rechnungsprüfer Christian Willner und Michael Beek ihren Bericht zum Haushaltsabschluss 2024 (TOP 6). Ihnen wurde Zugang zu allen Buchungsvorgängen, Bilanzen und Inventurdaten gewährt, ihre Prüfung hat keine Hinweise auf satzungsfremde Mittelverwendung ergeben.

Im Anschluss wurde aus dem Plenum die Entlastung des Vorstands (TOP 7) für das Jahr 2024 beantragt und ohne Gegenstimmen – bei Enthaltungen der Vorstandsmitglieder – erteilt.

Im Bericht des Beirates (TOP 8) ging Beiratssprecher Matthias Wächter auf die intensivere Beteiligung der Gruppen an den

Beiratssitzungen ein. Die Beiratssprecher haben regelmäßig an den Vorstandssitzungen teilgenommen, der Beirat wurde bei der Erstellung des neuen Gruppenleitfadens, der Reduzierung der Ausgaben des Sektionshefts von drei auf zwei Ausgaben im Jahr und der CO₂-Bilanzierung durch die Gruppen beteiligt. Ein Höhepunkt der Beiratsarbeit ist die Beteiligung der Gruppen am HAZ-Wandertag in und um Springe gewesen, hierzu wurde Bernd Blauert-Segna als Organisator gedankt. Für 2025 stehen für den Beirat und die Gruppen die Themen der Abgrenzung Führungstour / Gemeinschaftstour und damit verbundene Haftungs-/Versicherungsfragen, die Gründung von Ortsgruppen und die Gewinnung neuer Ehrenamtlicher, u.a. als Vortragswart, heran.

Zu den Wahlen (TOP 9):

Vier Vorstandsämter sind nach Ablauf der Amtszeiten der bisherigen Amtsinhaber (Zweiter Vorsitz, Schatzmeister) oder wegen Rücktritts (Jugendreferat und Beisitz/Ausbildungsreferat) neu bzw. erneut zu besetzen gewesen.

Für die Ämter haben sich folgende Kandidaten gemeldet:

- Zweiter Vorsitz: Felix Küpper
- Schatzmeister: Dr. Martin Gosmann (für eine zweite Amtszeit)
- Jugendreferent: Finn Jüngling (bisher 2. stv. Jugendreferent)
- Beisitz/Ausbildungsreferent: Thomas Buchheit (bereits vom Vorstand vorläufig für dieses Amt berufen).

Es haben sich keine weiteren Bewerber*innen aus dem Plenum gemeldet.

Die Wahlen sind offen abgehalten worden, alle Bewerber sind ohne Gegenstimmen in ihre

Ämter gewählt worden und haben ihre Wahl angenommen.

Besonders schnell konnte der TOP 10 „Anträge“ erledigt werden, weil in diesem Jahr keine Anträge des Vorstands oder aus der Mitgliedschaft eingereicht worden sind.

Unter TOP 11 wurde der Haushaltsvoranschlag für 2025 behandelt. Der frisch wiedergewählte Schatzmeister Dr. Martin Gosmann erläuterte, dass bei der Aufstellung des Haushaltsvoranschlags von einer Ausgabensteigerung aufgrund der allgemeinen Kostenentwicklung, v.a. im Personalbereich, aber auch von einem leichten Zuwachs bei den Einnahmen aus Mitgliedsbeiträgen, den Eintritten ins GriffReich, den Hütten, dem Kursbetrieb und dem Bistro ausgegangen worden ist. Für 2025 wird ein geringeres, aber leicht positives Gesamtergebnis als im Vorjahr erwartet. Weiterhin wurden die Budgets für die Jugend (Ansatz wie im Vorjahr), für die Inklusionsarbeit (gemäß Beschluss auf der MV 2024), für die Bücherei (höherer Ansatz, um mehr Neuanschaffungen zu ermöglichen) und den Klimaschutz erläutert. Die Höhe des zweckgebundenen Klimaschutzbudgets hängt von den CO₂-Emissionen, die die Sektion insgesamt verursacht, ab. Da ab 2025 ein höherer CO₂-Preis anzuwenden ist, fällt das Budget entsprechend höher aus.

Der Gesamtplan für 2025 mit den erwarteten Einnahmen und Ausgaben sowie wesentlichen einzelnen Kostenpositionen und einem erwarteten annähernd neutralen Ergebnis wurde vorgestellt und kurz erläutert. Die Mitgliederversammlung hat den Haushaltsplan einstimmig angenommen.

Zuletzt teilte Jens Gröger zum TOP 12 „Verschiedenes“ mit, dass am 06.09.2025 die Norddeutsche Meisterschaft im Klettern (Lead) im Griffreich ausgerichtet wird. Weiterhin stehen Ereignisse im Jahr 2026 heran: Das Niedersachsenhaus wird 100 Jahre alt, allerdings wird es keine große Festlichkeit geben, weil sich trotz intensiver Suche keine Ehrenamtlichen gefunden haben, die das Jubiläum organisieren würden, und das Sektionszentrum mit Kletterhalle besteht im Dezember 2026 seit 10 Jahren. Ebenfalls sollen 2026 die Finals in Hannover ausgerichtet werden, zu den dort ausgetragenen Sportarten gehört auch das Klettern. Zuständig hierfür ist zwar die DAV Leistungssport gGmbH, eventuell wird aber unsere Unterstützung benötigt.

Abschließend meldete sich der frühere Erste Vorsitzende Uwe Lampe zu Wort und dankte Manfred Bütetisch und Bernd Blauert-Segna für den geschichtlichen Exkurs bzw. die Ausrichtung des HAZ-Wandertags in Springe und er dankte weiterhin den Teilnehmern und dem Vorstand für die sehr harmonisch abgelaufene Mitgliederversammlung.

Nachdem es keine weiteren Anmerkungen oder Beiträge aus dem Plenum gab, dankte Jens Gröger den Teilnehmern für die mit einer Dauer von nur 2 ½ Stunden kürzeste Mitgliederversammlung seiner bisherigen Amtszeit und beendete die Versammlung um 20.35 Uhr.

Hinweis:

Unsere Mitglieder können das ausführliche Protokoll der Mitgliederversammlung während der Öffnungszeiten in der Geschäftsstelle einsehen.

SportScheck

VORTEILSPROGRAMM

RABATTE ++ BONUSPUNKTE ++ CASH-BACK



UNSER SUPPORT FÜR DEINEN SPORT

Als Mitglied der DAV Sektion Hannover kommst du dauerhaft in den Genuss von attraktiven Benefits im SportScheck Vorteilsprogramm – in unseren 26 Filialen und im Onlineshop.

VORTEILE FÜR DICH UND DEINEN VEREIN

- ▶ **10 % Nachlass** auf das komplette SportScheck Sortiment
- ▶ **30 % Rabatt** auf alle Filialservices und Testequipment
- ▶ **6-Wochen-Zufriedenheitsgarantie** auf Filialkäufe
- ▶ **Bonuspunkte sammeln** und Gutscheine sichern
- ▶ **3 – 5 % Cashback** für den DAV



CODE SCANNEN, KOSTENLOS REGISTRIEREN
UND SOFORT PROFITIEREN

SportScheck

SPORTSCHECK.COM

JDAV HANNOVER

KRAXELECKE



Foto: Archiv Jugend

Unsere Jugendgruppen

| | Gruppe | Wann? | Wo? | Gruppenkoordinator*in |
|-----------------|---------------------|---|--------------------------------|-----------------------------|
| Bergspatzen | 11-18 Jahre | Montag 16:30 bis 18:30 Uhr | GriffReich | Inga Reinhard |
| Boulderkoalas | | Montag 18:00 bis 20:00 Uhr | GriffReich | Antonia Danzenbächer |
| Steinböcke | 11 - 16 Jahre | Dienstag 16:00 bis 18:00 Uhr | GriffReich | Timm Müller-Thanisch |
| Murmeltiere | 13 - 27 Jahre | Dienstag 18:00 bis 20:00 Uhr | GriffReich | Carlotta Holm |
| Leistungsgruppe | geschlossene Gruppe | Mittwoch 17:30 bis 20:00 Uhr | GriffReich & Boulderhalle Beta | Steffen Katz |
| Kletterknödelzz | 11-18 Jahre | Donnerstag 18:00 bis 20:00 Uhr | GriffReich | Lisa Lausch |
| Faultiere | 11 - 18 Jahre | Freitag 16:00 bis 18:00 Uhr | GriffReich | Jesse Feldmann |

Weitere Informationen und die Anmeldung zu den Gruppen findet ihr auf der Website der Sektion. www.alpenverein-hannover.de/jugend

Unsere Jugendgruppen - kurz vorgestellt

Bergspatzen:

Wir treffen uns jeden Montag von 16:30 Uhr bis 18:30 Uhr im GriffReich. Wir sind eine bunte Truppe im Alter von 11 bis 18 Jahren. Wir klettern hauptsächlich in der Halle und gehen manchmal Bouldern. Ebenfalls beabsichtigen wir, mehrfach im Jahr am Fels klettern zu gehen. In den Ferien veranstalten wir Fahrten, häufig auch mit anderen Gruppen.

Steinböcke:

Du bist mindestens 11 Jahre alt und hast Lust am Klettern und Bouldern? Dann bist du in unserer Gruppe genau richtig... Wir treffen uns wöchentlich Dienstags von 16 bis 18 Uhr im GriffReich, um gemeinsam zu Klettern und/oder spielerisch das Klettern zu erlernen!

Murmeltiere:

Wie die Alpenmurmeltiere fühlen wir uns im Gebirge pudelwohl. Daher treffen wir uns jeden Dienstag von 18:00 bis 20:00 Uhr im GriffReich. Dieses kommt den Alpen in der Region am nächsten. Wir sind eine gemischte Gruppe im Alter von 13 bis 27 Jahren.

Leistungsgruppe:

Wir trainieren gemeinsam für Kletter- und Boulderwettkämpfe, zu denen wir auch regelmäßig gemeinsam fahren. In den Gruppenstunden wird geklettert, gebouldert und kletterspezifisch die Technik, Taktik und Kraft verbessert. Dieses ist eine geschlossene Gruppe!

Kletterknödelzz:

Für Jugendliche ab 11 Jahren, die Spaß daran haben zusammen zu Bouldern und zu Klettern oder sich auch einfach nur über gemeinsame Interessen austauschen möchten. Das Training ist sowohl für Anfänger*innen als auch für Fortgeschrittene geeignet.

Faultiere:

Du willst deine Fähigkeiten im Klettern erweitern? Das normale Klettern ist dir zu langweilig? Dann bist du bei uns genau richtig! Ob Bouldern oder Seilklettern, wir treffen uns jeden Freitag von 16:00 bis 18:00 Uhr im GriffReich, um gemeinsam deine Kletterfähigkeiten auszubauen.

Boulderkoalas:

Bouldern ist das Klettern in Absprunghöhe ohne Seil und Gurt, die Routen sind dynamischer und wesentlich kürzer als beim Klettern. Freies Bouldern, Verbesserung der Technik und Boulderspiele sind Ziele der Gruppe. Anfänger*innen und Fortgeschrittene sind willkommen.

Die Waldfüchse

Gruppenleitung:

Birthe Klebow + Christian Gräf
E-mail: waldfuechse@mailbox.org

Ab sofort öffnet die neue Familiengruppe "Die Waldfüchse" für Familien mit Kindern im Alter von 3-5 Jahren die Pforten!

Bei uns erwarten euch ca. einmal monatlich Tagesausflüge und kleinere Touren in die nähere Umgebung von Hannover mit viel Zeit zum Spielen, Toben und zum gemeinsamen Erkunden der Natur. Neben altersgerechten Wanderungen "im Grünen" stehen bei uns auch Aktivitäten wie z.B. Besuche nahegelegener Tierparks wie z.B. des Wisentgeheges, das Ausprobieren eines Niedrigseilgartens oder die gemeinsame Suche nach einem Geocache auf dem Programm.

Als Highlight planen wir einmal in der Saison ein Hütten- oder Zeltwochenende, z.B. im Weser-Leine-Bergland oder im Harz.

Unsere Gruppe soll mit den Kindern mitwachsen, d.h. perspektivisch könnten auch erste Kraxeleien am Fels oder ein mehrtägiger Aufenthalt auf einer "echten" Schutzhütte in den Alpen auf dem Programm stehen.

Haben wir Euer Interesse geweckt? Dann meldet Euch bei uns!

Wann? Monatlich nach Vereinbarung

Wer? Gruppenleitung und interessierte Familien

Was? Gemeinsame Tagesausflüge und kleinere Touren in die nähere Umgebung von Hannover



Familien-Klettergruppe

Die Grundidee der Familienklettergruppe: Eltern und Kinder klettern gemeinsam.

Gruppenleitung:

Martin Huhndorf
E-mail: familienklettergruppe@alpenverein-hannover.de

Alle Eltern und alle jugendlichen Gruppenmitglieder haben die Grundlagen im Umgang mit Seil und Karabiner erlernt. Die Familien klettern unter Anleitung gemeinsam mit ihren Kindern in Eigenregie. In loser Folge erfolgen themenbezogene, spezielle Ausbildungen der Kinder und Jugendlichen. Für die Teilnahme am Familienklettern sind bei mindestens einem Elternteil Klettergrundkenntnisse (nachzuweisen mit dem Toprope-Schein) sowie eigene Kletterausrüstung erforderlich.

Hinweis:

Es gibt wieder freie Plätze. Schreibt einfach eine Mail an den Ansprechpartner und wir melden uns. So einfach ist das...

| Wann? | Wer? | Was? |
|-----------|------|---|
| mittwochs | | Gemeinsames Klettern Treff: 18:00 - 20:00 Uhr, Die Familienklettergruppe trifft sich jeden 2. Mittwoch von 18 - 20 Uhr zum Klettern in der Waldorfschule, beginnend jeweils am 1. Mittwoch nach den Schulferien. |



KiWa Gruppe (Kinderwandern)

Mit Kinderwagen, in der Trage und auf kleinen Füßen in die Natur

Gruppenleitung:
Benjamin Schmidt, kiwa@jungbergsteiger.net

Aus KiWa(Kinderwagen) wird KiWa(Kinderwandern). Unsere Gruppe wächst immer weiter und die Kinderwagen und Bollerwagen werden weniger und somit verändern sich auch die Wanderungen. Aber die Ziele bleiben gleich: Spaß in der Natur rund um Hannover zu haben. Die meisten unsere Kinder sind jetzt 5 Jahre oder älter. Bei allen Zielen, die oft gemeinsam mit der Gruppe festgelegt werden, sind kleinere Spiele und regelmäßige Pausen fester Bestandteil. Auch Touren mit Übernachtung, beispielsweise auf unserer Kansteinhütte, werden bei Interesse durchgeführt. Wir freuen uns auf euch! Auf der Gruppenseite unter alpenverein-hannover.de sind die ausführlichen Termin-Beschreibungen zu finden.

| Wann? | Wer? | Was? |
|---------------|-------------------|--|
| So., 17.08.25 | Schmidt, Benjamin | Annaturm Treff: 10:30 Uhr Forsthaus Wennigser Mark, Wennigser Mark - Annaturm, Länge: 8 km, Höhenmeter: 250 Hm |
| So., 07.09.25 | Schmidt, Benjamin | Gehrdener Berg Treff: 10:30 Uhr Haltestelle Steintor Gehrden, Rundum und auf dem Gehrdener Berg, Länge: 6 km |
| So., 12.10.25 | Schmidt, Benjamin | An der Alten Leine Treff: 10:30 Uhr, Haltestelle AquaLaatzium, Durch das Wassergewinnungsgebiet im Süden von Hannover, Länge: 7 km |
| So., 09.11.25 | Schmidt, Benjamin | Wietzeblick Langenhagen Treff: 10:30 Uhr, Haltestelle Langehangen, Entlang der Wietze und auf den Wietzeblick, Länge: 7 km |



Arbeitskreis Kansteinhütte

Gruppenleitung:
Matthias Wächter, (0511) 22 82 15 5,
matthias.waechter@113.alpenverein.digital
Gunther Reeh: 0171 77 43 21 0,
gunther.reeh@113.alpenverein.digital

Da es Anfang der 50' Jahre keine Reisemöglichkeiten in die Alpen gab, haben sich die Mitglieder der Bergsteiger-Gruppe entschieden, einen einfachen Kletterstützpunkt nahe der Kansteinfelsen zu errichten. Am Himmelfahrtstag im Mai 1952 erfolgte die feierliche Einweihung der Selbstversorgerhütte. In den folgenden Jahrzehnten wurde durch aktive Mitglieder der Sektion an- und umgebaut sowie ein Wasch- und WC-Häuschen am Wald erstellt. Anfang 2002 konnte das neue Sanitärgebäude mit Heizung und Duschkmöglichkeiten (H / D) von Handwerkern fertig gestellt werden.

Engagierte Mitglieder im Arbeitskreis Kansteinhütte versuchen die Hütte und das Gelände (Landschaftsschutzgebiet) mit notwendigen Maßnahmen zu erhalten.

Um den Gesamtbereich Kansteinhütte auch in Zukunft in Ordnung zu bringen, benötigt der Arbeitskreis weitere Vereins-Mitglieder, damit wir durch unsere Arbeit (Frühjahr und Herbst) weiterhin einen schönen Kletter- und Wanderstützpunkt besitzen. Bei den Arbeitseinsätzen bleibt auch immer Zeit für nette Gespräche und gemütliches Beisammensein.

Bei Interesse bitte bei der o.a. Gruppenleitung melden.

| Wann? | Wer? | Was? |
|----------------------------------|---|--|
| Fr., 10.10.25 - Sa., 11.10.25 | Wächter, Matthias; Hyrshcke, Dieter | Arbeitskreis Kansteinhütte - Arbeitseinsatz Treff: Kansteinhütte |



DAV/Silvan Metz

Bergsteigergruppe Basislager

Gruppenleitung:

Till Zirkelbach, Till.Zirkelbach@113.alpenverein.digital
 Ralf Lemme, Ralf.Lemme@113.alpenverein.digital
 Uta Graupner, Uta.Graupner@113.alpenverein.digital
 E-mail: basislager@alpenverein-hannover.de

Unsere Gruppe ist ein Treffpunkt (eben ein Basislager) für alle Sektionsmitglieder, die andere Bergsportinteressierte für gemeinsame Unternehmungen kennenlernen möchten. Eine thematische Eingrenzung gibt es nicht, das Spektrum reicht bisher von Wanderungen im heimischen Mittelgebirge bis zur Hochtouren- oder Kletterwoche in den Alpen. Die Ideen für unsere nächsten Vorhaben bringen die Gruppenmitglieder ein. Einladungen zu gemeinsamen Aktivitäten erfolgen vor allem über unseren E-Mail-Verteiler.

Die Teilnehmer führen ihre Touren eigenverantwortlich und auf eigenes Risiko durch, daher müssen eventuell anforderungsgerechte Vorkenntnisse oder Erfahrungen vorhanden sein, z.B. durch Teilnahme am Kursangebot der Sektion.

Wir treffen uns zwanglos an jedem dritten Dienstag im Monat ab 19 Uhr im Sektionszentrum. Neue Gesichter sind herzlich willkommen!

| Wann? | Wer? | Was? |
|----------------------------|---|---|
| Jeden 3. Dienstag im Monat | Till Zirkelbach, Uta Graupner, Ralf Lemme | Monatliches Treffen Treff: 19:00 - 21:00 Uhr, Seminarraum GriffReich |



Gravelbike-Gruppe

Gruppenleitung:

Manuel Westermann, gravel@alpenverein-hannover.de

Über Stock und Stein, abseits der Straße

Unsere Gravelbike-Gruppe ist gerne abseits vom Autoverkehr auf Forstwegen oder einfachen Trails unterwegs. Steigungen werden nicht gescheut. Wer sich auf Trails nicht wohlfühlt, sollte zunächst bei der jeweiligen Tourenleitung anfragen. In der Regel wird nicht eingekehrt, so dass eigene Verpflegung und ausreichend Getränke erforderlich sind. Helm, Bergübersetzung, Reserveschlauch und eine Reifenbreite von mind. 35 mm gehören zur Grundausrüstung.

Die nächsten Termine standen bei Redaktionsschluss noch nicht fest. Lasst euch bitte mit vollständigen Kontaktdaten in unseren Verteiler aufnehmen. In der Übergangszeit könnt ihr euch unter mtb@alpenverein-hannover.de und gravel@alpenverein-hannover.de registrieren lassen.



Junge Erwachsene im DAV

Gruppenleitung:

Timo Bertel

E-mail: junge-erwachsene@alpenverein-hannover.de

Wir sind in der Gründung einer DAV-Gruppe für junge Erwachsene. Unser Ziel ist es, regelmäßig gemeinsame Bergsport-Aktivitäten zu organisieren und dabei die ganze Palette von Outdoor-Sportarten zu erkunden.

Wir bestehen aus jungen Menschen, die gerne Zeit in der Natur verbringen und ihre Leidenschaft für den Bergsport teilen möchten. Dabei sind wir offen für jede Art von Aktivitäten und Ideen. Von entspannten Wanderungen in der Region bis hin zu anspruchsvollen Touren in den Alpen, von gemeinsamen Kletter- und Bouldertreffs bis zu geselligen Treffen am Abend - da soll alles dabei sein. Wir wollen Erfahrungen austauschen und gemeinsam draußen sein. Unabhängig von deinem Erfahrungslevel im Bergsport oder deiner aktuellen Fitness kannst du gerne bei uns mitmachen.

Wenn du Lust hast, Teil unserer neuen DAV-Gruppe für junge Erwachsene zu sein und gemeinsam mit uns die Natur oder die Berge zu erkunden, dann melde dich gerne bei uns.



Kletter-Senioren

Klettern . Klettersteige . Hochtouren . Bergwandern

Gruppenleitung:

Dieter Hyrschke, (0511) 46 43 57

Ursula Schnickmann, (05031) 14 19 1

E-mail: klettersenioren@alpenverein-hannover.de

Die Kletter-Senioren (ehemals Klettergruppe) treffen sich alle 14 Tage am Donnerstag von 19:30 Uhr bis 21:30 Uhr im Bücherei-Raum / GriffReich.

Dabei werden Bilder oder Filme über alpine Wanderungen sowie Klettersteige gezeigt und Vorträge gehalten. Unsere Aktionen sind in der warmen Jahreszeit altersgerechte Radtouren in der Umgebung von Hannover und Wanderungen im Umfeld der Kansteinhütte. Gäste sind zu allen Veranstaltungen herzlich willkommen!

| Wann? | Wer? | Was? |
|---------------|---------------------|---|
| Sa., 05.07.25 | | Kansteinhütte mit Wanderung |
| Do., 10.07.25 | Schnickmann, Ursula | Diavortrag: Auf dem Walsertalweg (Binn/Wallis -Italien-Tessin-Graubünden) |
| Do., 24.07.25 | | Treffen im Biergarten Waterloo |
| Do., 07.08.25 | Hyrschke, Dieter | Diavortrag: Klettersteigkurs DAV Hannover |
| Do., 21.08.25 | Hyrschke, Dieter | Film: Wetter in den Alpen |
| Do., 04.09.25 | Hampel, Gerhard | Vortrag: John Charles Frémont, Die Reise in die Rocky Mountains Teil 4 |



Kletterfrauen 40+

- a woman's place is always on the top -

Gruppenleitung:

Regina Winkler-Agyei

E-mail: kletterfrauen40+@alpenverein-hannover.de

Unserer Klettergruppe gehören Frauen aus verschiedenen DAV-Sektionen in Niedersachsen an. Wir treffen uns am Fels und in der Boulderhalle, um Klettererfahrungen aufzufrischen, zu vertiefen, Ängste abzubauen und Vertrauen aufzubauen. Ihr könnt bei uns neu einsteigen, nachsteigen, vorsteigen und auch wieder aussteigen, wenn es doch nicht das Richtige für Euch ist. Zum Bouldern treffen wir uns regelmäßig in der Kletterhalle der Waldorfschule am Maschsee, Rudolf-von-Bennigsen-Ufer 70. Unsere Gruppentreffen finden jeden vierten Mittwoch im Monat statt. Wer interessiert ist, bei uns mitzumachen, sollte nach vorheriger Absprache in der Kletterhalle der Waldorfschule oder beim Gruppentreffen vorbeischaun. Wir freuen uns auf Euch.

| Wann? | Wer? | Was? |
|----------------------------|------|---|
| Jeden 4. Mittwoch im Monat | | Gruppentreffen Treff: 18:30 - 21:30 Uhr, Freizeithaus List, Gruppentreffen mit verschiedenen von den Kletterfrauen eingebrachten Themen im Freizeithaus List |
| montags | | Montags Klettern Treff: 20:00 - 22:00 Uhr, Waldorfschule, Ganzjährig Klettern und Bouldern in der Waldorfschule, Rudolf-von-Bennigsen-Ufer 70 |
| Jeden Sonntag | alle | Klettern Treff: 11:00 - 13:00 Uhr, Waldorfschule, Nur im Winter: Bouldern und Klettern in der Waldorfschule, Rudolf-von-Bennigsen-Ufer 70 |



Klettern für Menschen mit Einschränkungen

Klettern mit Einschränkungen? Jetzt erst recht!

Gruppenleitung:

Julia Onneken, Heidrun Korder

Wir sind eine ganz bunte Gruppe begeisterter Kletter*innen zwischen 16 und 70 Jahren mit ganz unterschiedlichen Stärken und Schwächen, mit speziellen Bedürfnissen, Problemen, Behinderungen, Einschränkungen, Ängsten...

Unsere Gruppe hat sich seit 2017 nach und nach erweitert und wurde zur Freude aller Beteiligten immer vielfältiger. Ein motiviertes Team von Trainer*innen begleitet die Gruppe getreu dem Motto: „Wer will, findet Lösungen!“ Und das betrifft beide Seiten.

Das Trainer*innen Team ist speziell für den Bereich des Behindertensports Klettern ausgebildet und kann entsprechend der Einschränkung unterstützende Techniken anbieten.

Wann wird geklettert?

Jede Woche donnerstags von 16:00 bis 18:00 Uhr

Wenn du mitmachen oder schnuppern willst, melde dich bitte bei den hier auf der Seite angegebenen Ansprechpartner*innen an. Bitte gib deine Mailadresse und Telefonnummer an. Es wird sich jemand bei dir melden und alles genau erklären und einen ersten Termin absprechen.

Wo wird geklettert?

Hauptsächlich klettern wir in unserer Kletterhalle GriffReich. Allerdings gibt es auch andere Aktionen, die wir gemeinsam planen und umsetzen.

Was bieten wir sonst noch?

- Wir zeigen euch auch den Umgang mit Sicherungsgeräten.
- Wer die entsprechenden Voraussetzungen mitbringt, kann während der Trainingsstunden den Toprope- oder sogar Vorstiegsschein machen.
- Auch weiteren Entwicklungen sind (fast) keine Grenzen gesetzt.

| Wann? | Wer? | Was? |
|-------------|----------------|---|
| donnerstags | Gruppenleitung | Donnerstagstreff Treff: 16:00 - 18:00 Uhr, GriffReich |

Gefördert durch die Lottosport-Stiftung

Niedersächsische
LOTTO-SPORT-STIFTUNG
Bewegen · Integrieren · Fördern



Naturschutz-Gruppe

Hier geht's um Naturschutz, um Naturgartengestaltung, um Artenschutz.

Gruppenleitung:

Sabine Behrens

E-mail: 1.naturschutz@alpenverein-hannover.de

Natur- und Umweltschutz interessiert und bewegt viele Menschen im DAV. In dieser Naturschutz-Gruppe wollen wir uns damit intensiver auseinandersetzen und aktiv werden. Im letzten Jahr haben wir das Gründach des Gartenhauses am GriffReich geplant und aufgebracht und Insektenhotels gebaut. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Die Inhalte sollen von den Teilnehmenden bestimmt werden. Das können zum Beispiel sein:

- Naturgarten am GriffReich, Umgestaltung Außengelände
- Insektenbündnis Hannover, Mitarbeit und Kooperation
- Biotope an der Kansteinhütte
- Exkursionen Ausflüge
- Artenkenntnis: Pflanzen Tiere Insekten

Auch Mitglieder die nur an Pflanzaktionen oder Workshops teilnehmen möchten, sind herzlich eingeladen.

| Wann? | Wer? | Was? |
|---------------------------------|----------------|---|
| Jeden 1. Montag im Monat | Gruppenleitung | Treff: 18:30 - 20:00 Uhr, Bücherei GriffReich |



Radelgruppe

Gruppenleitung:

Peter Mumm, (0511) 45 58 34,
radelgruppe@alpenverein-hannover.de

Seit 1998 treffen wir uns monatlich zu einer Tages- oder Wochenendradtour auf meist verkehrsarmen Straßen und Feld-/Waldwegen in sowohl flachen als auch hügeligen bis bergigen Regionen. Mit im Schnitt ca. 10 Personen sind wir zwischen Ostseeküste und Rhön sowie zwischen Sauerland, Ostfriesland und Harz unterwegs.

Die Länge der Tagesetappen liegt meist so zwischen 60 und 90 km; je nach Gelände können auch noch einige Höhenmeter hinzukommen.

Für die Radtouren reicht ein robustes und verkehrssicheres Trekkingrad.

Im Winter sind wir auch mal auf Langlauf-Ski im Harz unterwegs oder machen eine Wanderung. Die Teilnehmer*innen nehmen auf eigene Verantwortung an den Touren teil.

Treffpunkt ist i.d.R. der Hbf Hannover; die Uhrzeiten und ggf. auch weitere Touren werden meist kurzfristig vereinbart.

Gäste sind herzlich eingeladen!

| Wann? | Wer? | Was? |
|---------------|----------------------|---|
| So., 20.07.25 | Tischner, Torsten | Radtour Weserbergland |
| So., 24.08.25 | Teuber, Annette | Radtour Südheide |
| So., 21.09.25 | Blauert-Segna, Bernd | Radtour Bad Oeynhausen - Hameln |
| So., 12.10.25 | Meine, Detlef | Radtour Hildesheimer Kamm Runde |
| So., 26.10.25 | Mumm, Peter | Gruppentreffen und Programmplanung 2026 |
| So., 09.11.25 | Mumm, Peter | Radtour oder Wanderung |
| Fr., 28.11.25 | Mumm, Peter | Adventsgruppentreffen |



Rennradgruppe

Gruppenleitung:

Sylke Tuschick
E-Mail: rennradgruppe@alpenverein-hannover.de

Wir sind eine Gruppe von jung gebliebenen „ü 50ern“, die begeisterten Rennrad fahren, welliges und hügeliges Profil mögen und sich über weitere Interessierte jeden Alters freuen! Die Touren finden monatlich auf möglichst verkehrsarmen Straßen und asphaltierten Wirtschaftswegen statt und haben eine Länge zwischen 80 und 160 km, je nach Jahreszeit und Höhenmetern. Dabei geht es sowohl in flache Regionen als auch in die umliegenden Berge. Unterwegs gibt es immer einen Stopp mit einer kurzen Einkehr beim Bäcker sowie Haltepunkte für eigene Verpflegung. Gelegentlich ist eine Anreise mit der S- Bahn vorgesehen, so können wir auch Touren außerhalb der Region Hannover fahren. Selbstverständlich gelten auf allen Touren Helmpflicht und die Regeln der Straßenverkehrsordnung (StVO). Je nach Wetterlage kann es zu einer Änderung der angegeben Tour kommen.

| Wann? | Wer? | Was? |
|---------------|-----------------|--|
| Sa., 19.07.25 | Tuschick, Sylke | Am Süntel entlang mit Blick zur Weser Treff: 08:00 Aspria, Maschsee Südufer Die Tour kann nach 94 km am Bahnhof in Bad Nenndorf beendet werden. Bitte gib mir bis Freitagabend 19:00 Uhr Bescheid, ob du mitkommst. Strecke: 126 km Höhenmeter: 880 Hm |
| Sa., 16.08.25 | Tuschick, Sylke | Von Bad Nenndorf durch das Auetal über Goldbeck zum Maschsee Treff: 07:50 Hannover Hbf, Vorhalle Bitte gib mir bis Freitagabend 19:00 Uhr Bescheid, ob du mitkommst. Strecke: 115 km Höhenmeter: 1300 Hm |
| Sa., 13.09.25 | Tuschick, Sylke | Drei Highlights: Nienstedter Pass - Eulenflucht – Kölnischfeld Treff: 09:00 Aspria, Maschsee Südufer Bitte gib mir bis Freitagabend 19:00 Uhr Bescheid, ob du mitkommst. Strecke: 112 km Höhenmeter: 1100 Hm |
| Sa., 04.10.25 | Tuschick, Sylke | Über die Salzburg und Wittenburg zur Marienburg Treff: 09:00 Aspria, Maschsee Südufer Bitte gib mir bis Freitagabend 19:00 Uhr Bescheid, ob du mitkommst. Strecke: 113 km Höhenmeter: 810 Hm |
| Sa., 08.11.25 | Tuschick, Sylke | Je nach Wetterlage Treff: Je nach Wetterlage wird eine Tour jeweils 2 Tage vorher per Mail angekündigt. |
| Sa., 06.12.25 | Tuschick, Sylke | Je nach Wetterlage Treff: Je nach Wetterlage wird eine Tour jeweils 2 Tage vorher per Mail angekündigt. |



Skilanglaufgruppe

Gruppenleitung:

Stefan Butenuth

E-Mail: stefan.butenuth@113.alpenverein.digital

Die Skilanglaufgruppe trifft sich bei entsprechenden Schneeverhältnissen spontan zu Tagestouren in den Harz. Darüber hinaus wird ein Ski- / Wanderwochenende in der Selbstversorgerhütte des DAV in Oderbrück unternommen.

Höhepunkt ist eine zweiwöchige Reise nach Norwegen, wo wir neben Tagestouren im Loipenetz üblicherweise auch eine mehrtägige Hüttentour realisieren.



Sonntagswandergruppe

Gruppenleitung:

Jürgen Albrecht,

Gerhard Blauth,

Ute Gerstenberger

E-mail: sonntagswandergruppe@alpenverein-hannover.de

Die Wanderfreunde haben fast immer die Wahl zwischen einer längeren, etwa 18 bis 22 km langen Strecke und einem Weg von etwa 15 km Länge. Am Schluss der Wanderung treffen sich meistens beide Wandergruppen in einem Café zur Einkehr. Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Anmeldung zu den Wanderungen bis Donnerstagabend vor der Wanderung. Dabei bitte angeben, ob die Lang- oder Kurzstrecke gewandert wird. Wanderer, die nicht Mitglied der Sonntagswandergruppe sind, geben bei Ihrer Anmeldung zur Wanderung ihren Vor- und Nachnamen sowie Ihre Telefonnummer an!

| Wann? | Wer? | Was? |
|---------------|---------------------------------|---|
| So., 13.07.25 | Weiss, Ute | <p>Wald, Wasser und Parks bei Soltau Treff: 07:30 Hannover Hbf., Vorhalle Langstrecke: Bhf. Soltau - Ahlftener Flatt - Wolterdingen - Böhmerwald - Fischteiche - Heidschnuckenweg nach Soltau. Ca. 18 km, rund 4 Stunden (reine Gehzeit). Wanderleitung Ute Weiss (05191 4705) Kurzstrecke: Wie Langstrecke mit Abkürzungen. Ca. 14 km, rund 3,5 Stunden (reine Gehzeit). Wanderleitung Monika Wagner Schlusseinkehr: Hildes Café Bemerkungen: Treffpunkt: Hannover Hbf, Vorhalle, 7:30 Uhr - wer eine Fahrkarte braucht, unbedingt 10 Minuten früher Abfahrt: um 7:51 Uhr Fahrschein: Niedersachsen- oder Deutschlandticket. Kosten für Niedersachsentickets werden anteilig auf die nutzenden Personen verteilt. Anmeldung: Bei Ute Gerstenberger (anmeldung-sowagru@web.de) bis spätestens Mittwoch vor der Wanderung. Benötigt werden folgende Angaben: Name, Lang-oder Kurzstrecke, Deutschlandticket vorhanden, Telefonnummer bei Nichtmitgliedern. Wenn Sie verhindert sind, sagen Sie bitte frühzeitig ab, damit andere Interessierte nachrücken können, denn die Teilnehmerzahl ist begrenzt.</p> |
| So., 27.07.25 | Heuer, Hendrik; Blauth, Gerhard | <p>Oberharzer Wasserregal: 20 Teiche rund um Clausthal Zellerfeld Treff: 07:30 Hannover Hbf, Vorhalle Langstrecke: Auerhahn - Kreuzeck - Kellerhals-, HAUSherzberger-, Pfauen- und Fortunateich - Buntenbock - Zellerfeld. Ca. 22,5 km, rund 5 Stunden (reine Gehzeit) Wanderleitung Hendrik Heuer (0511 413359) Kurzstrecke: Clausthal ZOB - HAUSherzberger-, Pfauen- und Fortunateich - Zellerfeld. Ca. 14,5 km, rund 3,5 Stunden (reine Gehzeit). Wanderleitung Gerhard Blauth ((0511 447674) Bademöglichkeit-Badezeugmitnehmen.Schlusseinkehr: in Zellerfeld Bemerkungen: Bademöglichkeit - Badezeug mitnehmen. Treffpunkt: Hannover Hbf, Vorhalle, 7:30 Uhr - wer eine Fahrkarte braucht, unbedingt 10 Minuten früher Abfahrt: um 7:46 Uhr Fahrschein: Niedersachsen- oder Deutschlandticket. Kosten für Niedersachsentickets werden anteilig auf die nutzenden Personen verteilt. Anmeldung: Bei Ute Gerstenberger (anmeldung-sowagru@web.de) bis spätestens Mittwoch vor der Wanderung. Benötigt werden folgende Angaben: Name, Lang-oder Kurzstrecke, Deutschlandticket vorhanden, Telefonnummer bei Nichtmitgliedern. Wenn Sie verhindert sind, sagen Sie bitte frühzeitig ab, damit andere Interessierte nachrücken können, denn die Teilnehmerzahl ist begrenzt.</p> |

| Wann? | Wer? | Was? |
|---------------|--|--|
| So., 10.08.25 | Weiss, Ute | <p>Klassische Heidewanderung Treff: 07:30 Hannover Hbf, Vorhalle Langstrecke: Oberhaverbeck - Steingrund - Totengrund - Sellhorn - Ruheforst Behringen - 'unterer Weg' Steingrund nach Oberhaverbeck. Ca.20 km, rund 4,5 Stunden (reine Gehzeit). Wanderleitung Ute Weiss (05191 4705) Kurzstrecke: Wie Langstrecke mit Abkürzungen. Ca. 14 km, rund 3,5 Stunden (reine Gehzeit). Wanderleitung Peter Karre Schlusseinkehr: Café Bockelmann. Bemerkungen: Abfahrt: um 7:51 Uhr Treffpunkt: Hannover Hbf, Vorhalle, 7:30 Uhr - wer eine Fahrkarte braucht, unbedingt 10 Minuten früher Fahrschein: Niedersachsen- oder Deutschlandticket. Kosten für Niedersachsentickets werden anteilig auf die nutzenden Personen verteilt. Anmeldung: Bei Ute Gerstenberger (anmeldung-sowagru@web.de) bis spätestens Mittwoch vor der Wanderung. Benötigt werden folgende Angaben: Name, Lang-oder Kurzstrecke, Deutschlandticket vorhanden, Telefonnummer bei Nichtmitgliedern. Wenn Sie verhindert sind, sagen Sie bitte frühzeitig ab, damit andere Interessierte nachrücken können, denn die Teilnehmerzahl ist begrenzt.</p> |
| So., 24.08.25 | Groher, Christiane; Blauth, Gerhard | <p>Porta, Wittekindsburg - Kaiser-Wilhelm-Denkmal Treff: 07:45 Hannover Hbf. Vorhalle Langstrecke: von Porta über den Hohlweg zum wilden Schmied, die Wittekindsburg zum Kaiser-Wilhelm-Denkmal ca. 17 km, 390 hm, rd. 5 Stunden reine Gehzeit Wanderleitung Christiane Groher (0162 4009260) Kurzstrecke: von Porta über den wilden Schmied, Wittekindsburg und Kaiser-Wilhelm-Denkmal ca. 14 km, 340 hm, rd.4,5 Std. reine Gehzeit Wanderleitung Gerhard Blauth (0511 447674) Schlusseinkehr: Bäckerei Schmidt Bemerkungen: Treffpunkt: Hannover Hbf, Vorhalle, 7:45 Uhr - wer eine Fahrkarte braucht, unbedingt 10 Minuten früher Abfahrt: um 8:09 Uhr Fahrschein: Niedersachsen- oder Deutschlandticket. Kosten für Niedersachsentickets werden anteilig auf die nutzenden Personen verteilt. Anmeldung: Bei Ute Gerstenberger (anmeldung-sowagru@web.de) bis spätestens Mittwoch vor der Wanderung. Benötigt werden folgende Angaben: Name, Lang-oder Kurzstrecke, Deutschlandticket vorhanden, Telefonnummer bei Nichtmitgliedern. Wenn Sie verhindert sind, sagen Sie bitte frühzeitig ab, damit andere Interessierte nachrücken können, denn die Teilnehmerzahl ist begrenzt.</p> |

So., 07.09.25 - Blauth, Gerhard
Fr., 12.09.25

Gruppenwanderung Heiligenstadt

| Wann? | Wer? | Was? |
|---------------|---|--|
| So., 21.09.25 | Kiewning, Katharina; Rieger, Gisela | <p>Nördlicher Deister Treff: 07:50 Hannover Hbf. Vorhalle Langstrecke: : Panoramaweg von Bantorf nach Feggendorf und über den Deisterkamm nach Barsinghausen ca. 20 km, 420 hm., rd. 5,5 Stunden reine Gehzeit Wanderleitung Katharina Kiewning (05101 8556504) Kurzstrecke: Wie Langstrecke mit Abkürzung ca. 15 km, 320 hm, rd. 4,5 Stunden reine Gehzeit Wanderleitung Gisela Rieger (05105 7782040) Schlusseinkehr: Cafe in Barsinghausen Bemerkungen: Treffpunkt: Hannover Hbf, Vorhalle, 7:50 Uhr Abfahrt: um 8:09 Uhr Fahrschein: GVH-Ticket A-C oder Deutschlandticket. Anmeldung: Bei Ute Gerstenberger (anmeldung-sowagru@web.de) bis spätestens Mittwoch vor der Wanderung. Benötigt werden folgende Angaben: Name, Lang-oder Kurzstrecke, Deutschlandticket vorhanden, Telefonnummer bei Nichtmitgliedern. Wenn Sie verhindert sind, sagen Sie bitte frühzeitig ab, damit andere Interessierte nachrücken können, denn die Teilnehmerzahl ist begrenzt.</p> |
| Do., 09.10.25 | Blauth, Gerhard; Gerstenberger, Ute; Albrecht, Jürgen | <p>Wanderplanung für 2026 Treff: 18:00 Seminarraum GriffReich</p> |
| So., 12.10.25 | Albrecht, Jürgen; Blauth, Gerhard | Vom Radauwasserfall zu Kruzifix und Eckerstausee |
| So., 26.10.25 | Groher, Christiane | Lappwald |
| So., 09.11.25 | | Rinteln/Porta /Weserberglandweg |
| So., 23.11.25 | Groher, Christiane | Kreiensen - Einbeck |
| So., 07.12.25 | Fleig, Inge | Adventswanderung |



Ste*nchen

Gruppenleitung:

Julia Onneken und Katharina Bartsch
queerklettern@alpenverein-hannover.de

Sternchen? Steinchen? Wir verbinden klettern mit queernees :-)) Wir sind eine bunt zusammen gewürfelte Gruppe von kletterbegeisterten Menschen und offen für alle queeren oder uns unterstützenden Menschen. Immer mittwochs um 18 Uhr treffen wir uns zunächst oben, im Boulder- oder Trainingsraum des GriffReichs, um gemeinsam zu starten und später unten zu klettern.

Wir freuen uns sehr über neue Gesichter. Also wenn ihr Lust habt, kommt vorbei! Wer noch keine Kletter- bzw. Sicherungserfahrung hat, bitte vorher kurz per Mail Bescheid sagen.



Team Umwelt und Natur Bereich: Wegebau Kanstein

Gruppenleitung:

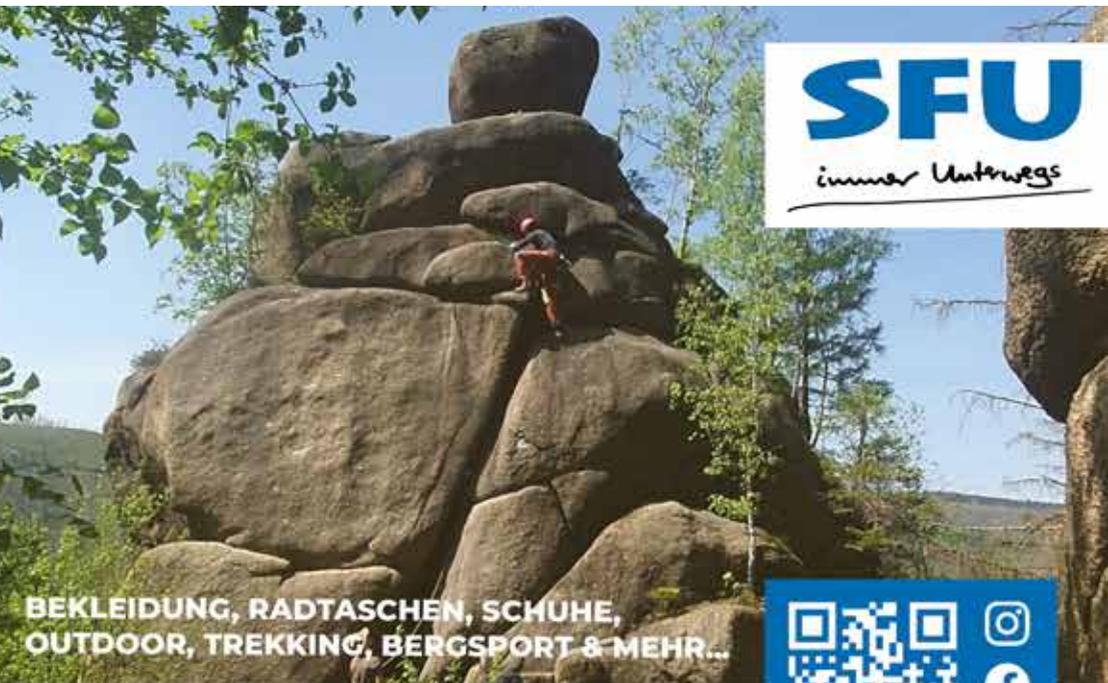
Ralf Lemme
E-Mail: Naturschutz@alpenverein-hannover.de

Die Kansteinfelsen an der Nord- und Nordostseite des Thüster Bergs sind ein traditionsreiches Klettergebiet, das gerade im Sommer eine gute Alternative zu den anderen, stark besuchten Gebieten im Ith bietet. Unsere Sektion hat die Patenschaft für den Wegebau in diesem Gebiet übernommen, den das Team Umwelt und Natur gemeinsam mit der IG Klettern Niedersachsen e.V. betreibt. Der Wegebau sichert uns das weitere Klettern an den Felsen des Kansteins und damit einen wertvollen Standortvorteil für unsere Kansteinhütte.

Im Jahr 2020 ist der erforderliche Gestattungsvertrag zwischen dem DAV-Landesverband Nord, der IG Klettern und dem zuständigen Forstamt zustande gekommen. Damit können - nach Jahren des Stillstands - im Rahmen der bereits seit längerem mit den Landkreisen Hameln-Pyrmont und Hildesheim vereinbarten Kletterkonzeption der Zustieg und der Weg unterhalb der Felsen in einen sicher begehbaren Zustand gebracht und erhalten werden.

| Wann? | Wer? | Was? |
|-------|------|------|
|-------|------|------|

Termine siehe Gruppenseite auf unserer Homepage



SFU
immer Untwegs

Trekking-Wandergruppe



Gruppenleitung:

Olaf Zarncke , (0511) 81 30 23,
Olaf.Zarncke@113.alpenverein.digital
Michael Bake, Michael.Bake@113.alpenverein.digital

Die Trekkingwandergruppe trifft sich alle 14 Tage am Samstag zu Wanderungen mit Streckenlängen von ca. 25-30 km. Bei uns steht das sportliche Wandern auf naturnahen Pfaden im Mittelpunkt. Wir nehmen unseren Proviant mit und verzichten auf ausgedehnte Pausen oder Einkehr. Dies erlaubt uns, in Reichweite des Regionalverkehrs neben den Klassikern abgelegene und weniger bekannte Gebiete zu entdecken.

Wir besorgen vorher die jeweils günstigste Gruppenfahrkarte, daher bitte bis Donnerstag beim Wanderführer anmelden. Treffpunkt ist der DB-Info-Stand im Hauptbahnhof. Interessierte sind herzlich willkommen.

| Wann? | Wer? | Was? |
|-------|------|------|
|-------|------|------|

| | | |
|---------------|----------------|---|
| Sa., 12.07.25 | Friedrich, Eva | Von Seesen nach Goslar Treff: 07:20 Hannover Hbf Seesen - Taternberg - Innerste Talsperre - Wolfshagen - Granetalsperre - Goslar ca. 26 km Abfahrt 07:36, Rückkehr ca. 17:10 |
|---------------|----------------|---|



www.sfu.de

BEKLEIDUNG, RADTASCHEN, SCHUHE,
OUTDOOR, TREKKING, BERGSPORT & MEHR...

SFU – SACHEN FÜR UNTERWEGS GmbH

Schillerstraße 33 | 30159 Hannover | 0511 4503010
Neue Straße 20 | 38100 Braunschweig | 0531 13666

| Wann? | Wer? | Was? |
|---------------|-------------------|--|
| Fr., 25.07.25 | Fromm, Brit | An die Weser zum Kloster Bursfelde Treff: 07:20 Hannover Hbf Bodenfelde - Kloster Bursfelde - Adelebsen ca. 35 km Abfahrt 07:36, Rückkehr ca. 21:30 |
| Sa., 09.08.25 | Zarncke, Olaf | Bodensteiner Klippen Treff: 07:30 Hannover Hbf SZ Ringelheim – Bodensteiner Klippen – Jägerhaus – Burg Wohldenbergl – Holle - Derneburg ca. 28 km Abfahrt 07:46, Rückkehr 17:10 o. 18:38 |
| Sa., 23.08.25 | Fromm, Brit | Burgen an der Werra Treff: 07:20 Hannover Hbf Eichenberg – Hanstein – Teufelskanzel – Ludwigstein – Bad Sooden-Allendorf ca. 26 km Abfahrt 07:36, Rückkehr ca. 20.30 |
| Sa., 06.09.25 | Ickler, Maik | Lüneburger Heide Treff: 07:35 Hannover Hbf Wintermoor – Wilseder Berg – Schneverdingen ca. 28 km Abfahrt 07:51, Rückkehr ca. 19:10 |
| Sa., 20.09.25 | Rehr, Hans-Ulrich | Von Lübbecke nach Porta Treff: 07:10 Hannover Hbf Lübbecke – Wallücke – Bergkirchen - Luttersche Egge – Wittekindsburg – Kaiser-Wilhelm-Denkmal – Barkhausen – Porta ca. 25 km Abfahrt 07:28, Rückkehr ca. 17:50 |
| Sa., 11.10.25 | Haseloh, Kai | Durch das Emmertal nach Emmerthal Treff: 07:40 Hannover Hbf Schieder - Lügde - Hämelschenburg – Emmerthal ca. 29 km Abfahrt 07:55 Rückkehr ca. 18:03 o. 19:03 |
| Sa., 25.10.25 | Bake, Michael | Von Rinteln über den Taubenberg, Herkenberg, Bohrberg und Klüt nach Hameln Treff: 07:20 Hannover Hbf Rinteln – Taubenberg – Herkenberg – Bohrberg – Klüt – Hameln ca. 34 km Abfahrt 07:36 Rückkehr ca. 19:03 |
| Sa., 08.11.25 | Zarncke, Olaf | Von Soltau entlang der Böhme Treff: 07:35 Hannover Hbf Soltau – Dorfmark – Böhmeschlucht – Bad Fallingbostal ca. 25 km Abfahrt 07:51 Rückkehr ca. 17:08 |
| Sa., 22.11.25 | Niekamp, Regine | Rund um Bad Münder Treff: 08:40 Bad Münder – Panoramaweg – Süntelturm – Eulenflucht – Bad Münder ca. 24 km Abfahrt 08:55, Rückkehr ca. 15:30 |
| Sa., 06.12.25 | Bürger, Thomas | Leinebergland Treff: 08:20 Hannover Hbf Freden – Winzenburg – Irmenseul – Alfeld 24 km Abfahrt 08:33, Rückkehr 16:23 |

| Wann? | Wer? | Was? |
|---------------|---------------|--|
| Sa., 20.12.25 | Bake, Michael | Altwarmbüchener Runde Treff: 08:00 Hannover Hbf Altwarmbüchen – Altwarmbüchener See – Beinhorn – Altwarmbüchener Moor – Lahe ca. 28 km Abfahrt 08:15, Rückkehr ca. 16:00 Uhr |



Wandergruppe 2000

Gruppenleitung:

Wilfried Gunkel, (0511) 49 35 79,

Wilfried.Gunkel@113.alpenverein.digital

Hannelore Burkhardt, (0511) 54 31 42 54

Helma Edler, (0511) 60 29 09

E-mail: wandergruppe2000@alpenverein-hannover.de

Die Wandergruppe 2000 hat ca. 45 Mitglieder. Wir wandern alle 14 Tage am Donnerstag mit anschließender Schlusseinkehr.

Zu allen Wanderungen und Veranstaltungen bitten wir um rechtzeitige Anmeldung bei den jeweiligen Wanderführern.

Gäste sind uns immer willkommen! Informationen gibt die Gruppenleitung.

1 - 2 mal im Jahr machen wir eine Wanderreise ins Mittelgebirge oder in die Alpen.

| Wann? | Wer? | Was? |
|-----------------------------------|--|--|
| Di., 08.07.25. - Do., 17.07.25 | Gunkel, Wilfried; Regber, Siegfried | Ankündigung: Gruppenfahrt ins Allgäu Treff: Hauptbahnhof Hannover Gemeinschaftstour mit dem Zug nach Riezlern im Kleinwalsertal. Es sind noch Plätze frei, bei Interesse bitte baldmöglichst anmelden! 8. bis 17. Juli 2025 |
| Do., 24.07.25 | Sainisch, Susanne | Durch die Bückeberge, ca. 16 Km Treff: 09:30 Treffpunkt: Bückebergstr., 31552 Apelern Ortsteil Reinsdorf, Rundwanderung auf eher breiteren Wegen über den Bückeberg, insgesamt ca. 400 Hm, Schlusseinkehr geplant. |
| Do., 07.08.25 | Schulz, Rolf | Rund um das Lönsgrab, ca. 15 km Treff: 09:30 Wanderparkplatz, Tietlingen 6c, 29664 Walsrode Heidewanderung rund um das Lönsgrab, Schlusseinkehr geplant. |
| Do., 21.08.25 | Caricchi, Mario | Heidewanderung / Schneverdingen Treff: 07:15 Wanderung in Schneverdingen ca. 16 km Treffpunkt: Eingangshalle Hannover HBF 7:15 Uhr, Abfahrt: 7:51 Uhr, NDS-Ticket, 15:00 Uhr Schlusseinkehr im Schäferhof/Schneverdingen |

| Wann? | Wer? | Was? |
|---------------|---------------------|--|
| Do., 04.09.25 | | Wanderung durch das Burgdorfer Holz, ca. 17 km Treff: 09:30 Hannover HBF-Vorhalle, 9:30 Uhr, Abfahrt: RE30 um 9:48 Uhr, Ticket: A-C. Von Burgdorf mit der Buslinie 900 zurück. Tourleitung: Peter Karre, Tel.: 0174 940 85 15, karrepet@gmail.com, Von Immensen-Arpe durch das Burgdorfer Holz nach Burgdorf, Schlusseinkehr geplant im Cafe Fräulein Luise |
| Do., 18.09.25 | Koch, Birgit | Wanderung durch den Gehrden Berg, ca. 10 km Treff: 09:30 Wanderparkplatz Gehrden Große Bergstr. / Köthner Berg 3. Anfahrt mit dem Bus Linie 500 bis Gehrden Steintor (Ticket: A-B), von dort Fußweg ca. 15 Minuten bis zum Wanderparkplatz Über den Burgberg (190m) Richtung Leveste, und weiter über den Köthnerberg. Schlusseinkehr ist geplant. |
| Do., 02.10.25 | Caricchi, Mario | Brunkensen Lippoldshöhle Reuberger Hütte Treff: 09:30 Uhr Parkplatz Lippoldshöhle Wanderung rund um Brunkensen Lippoldshöhle Reuberger Hütte Gerzer Klippen, ca: 12 km, Schlusseinkehr Cafe in Grünenplan oder Brüggen. |
| Do., 16.10.25 | Pfeffermann, Markus | Rund um Schloss Derneburg, ca. 14 km Treff: 09:30 Parkplatz Schloß, Schloßstraße 17, 31188 Holle Vom Schloss Derneburg entlang des Lavespfades, leicht hügelig. Schlusseinkehr ist im Glashaus direkt am Schloss geplant |
| Do., 23.10.25 | Gunkel, Wilfried | Gruppentreffen im Paddelclub Treff: 17:00 Paddelclub Hannover, Schützenallee 30, 30519 Hannover Besprechung Wandertermine |
| Do., 30.10.25 | Regber, Siegfried | Leinebergland, Goldgelbes Buchenleuchten, ca. 16 km Treff: 08:00 um 8:00 h in der Hannover-HBF-Vorhalle, gemeinsam NDS-Ticket kaufen. Abfahrt 8:33 h, Gl.3 mit ME RE2 Von Kreiensen nach Freden über Heinberg, Steinbrink, Rittergut Hilprechtshausen, Schildhorst, Mägdebrink, Zugspitzblick. Schlusseinkehr geplant. |
| Do., 13.11.25 | Lux, Martin | Rundwanderung Sauparkrunde Treff: 09:30 Mittelschwere Wanderung: Streckenlänge: 10,7 km, An-/ Abstieg 240 m, Treffpunkt: 09:30 Uhr Hannover HBF, Eingangshalle, Fahrkarte Zone A-C, Gleis 1, 09:55 Uhr, S5 Richtung Paderborn, 10:25 Uhr Ausstieg in Springe, ZOB Springe Abfahrt 10:32 Uhr, Bus 385 Richtung Alverde, 10:40 Uhr Ausstieg in Springe Jagdschloss, Schlusseinkehr geplant, Rückfahrt wie Hinfahrt mit Bus 382 oder 385, dann ab Springe mit der S-5 nach Hannover Hbf |

| Wann? | Wer? | Was? |
|---------------|------------------|--|
| Do., 27.11.25 | Lux, Martin | Streckenwanderung Treff: 09:30 Streckenlänge 12,0 km (mittelschwere Wanderung, Anstieg 250 m, Abstieg 280 m!!!) Treffpunkt 09:30 Uhr, Hannover Hbf, Eingangshalle, Fahrkarte A-C erforderlich, Gleis 1, 09:55 Uhr, S-5 Richtung Paderborn, Ausstieg in Springe, Ankunft 10:25 Uhr, Schlusseinkehr in Wennigsen, Rückfahrt nach Hannover Hbf vom Bahnhof Wennigsen (Deister) mit der S-1 oder der S-2 oder der S-21 |
| Do., 11.12.25 | Gunkel, Wilfried | Weihnachtsfeier im GriffReich Treff: 10:00 nach einer kleinen Wanderung gehen wir zum gemütlichen Beisammensein und Singen über mit Kaffee, Kuchen und anderen Leckereien |

Zum Newsletter der Sektion und der Instagram-Seite geht es ganz einfach hier lang:



@DAV_SEKTIONHANNOVER

Grundlagen Bergsteigen I



(auch für Nichtmitglieder)

Als Schnupperkurs oder zur Vorbereitung auf die nächsten Bergtouren: An diesem Wochenende wollen wir Euch mit Grundlagen des alpinen Bergsteigens wie z.B. Materialkunde, Knoten, Anseilen, Gehen in weglosem Gelände, Begehen von Klettersteigen, Auf- und Absteigen am Fixseil, leichtes Klettern, Ablassen/ Abseilen und Orientierung mit Karte und Kompass, Tourenplanung, usw. vertraut machen. Sollten wir dabei gut vorankommen, sind weitere Topics möglich.



Voraussetzungen: Keine. Trittsicherheit und Kenntnisse in Knotenkunde sind aber hilfreich.

Ausrüstung: Klettergurt, Helm, Bandschlingen, Klettersteigset und Karabiner (können kostenfrei ausgeliehen werden); Rucksack, festes Schuhwerk, wetterfeste Kleidung, Reepschnüre („Gletscherset“), weitere Details – auch zur Übernachtung - per e-mail nach Kursanmeldung

Teilnehmerzahl: 6 - 15 Personen

Kursgebühr: Mitglieder Sektion Hannover: 80 €
Ermäßigt* Mitglieder Sektion Hannover: 70 €
Mitglieder fremder DAV-Sektionen: 100 €
Ermäßigt* Mitglieder fremder DAV-Sektionen: 90 €
Personen ohne DAV-Mitgliedschaft: 120 €

Sonstige Kosten: Fahrt, Verpflegung

Ort: Kansteinhütte (Weserbergland)



Kurs-Nr.: 2025-BS-211
Termin: 26.09.-28.09.25
Leitung: Olaf Behrens, Thomas Buchheit,
Jan Friedrich

* Ermäßigung für Schüler*innen, Studierende, Auszubildende (Nachweis erforderlich)



GLOBETROTTER
RE:THINK

WIR KAUFEN DEINE GEBRAUCHTE OUTDOOR-AUSRÜSTUNG



SO EINFACH
GEHT'S:



1. Komm mit deiner gut erhaltenen Markenausrüstung in die Filiale.



2. Unser Fachpersonal überprüft deine Ausrüstung und macht dir ein faires Gutscheinangebot.



3. Du kannst deinen Globetrotter Gutschein gleich beim nächsten Einkauf einlösen.

ERNST AUGUST GALERIE | 30159 HANNOVER

WIE NEU, NUR WEITGEREIST.
GLOBETROTTER.DE

KANSTEINHÜTTE



Foto: Günther Reeh

- Lust** auf Hüttenfeeling im Norden?
Lust auf 7.000 m² Grundstück im Naturschutzgebiet?
Lust auf Ruhe und traumhafte Sonnenuntergänge?

Unsere Kansteinhütte ist eine idyllisch, oberhalb von Ahrenfeld bei Salzhemmendorf gelegene Selbstversorgerhütte im Naturschutzgebiet Thüster Berg. Die Hütte wurde von den Sektionsmitgliedern 1952 erbaut und 2020 von Sektionsmitgliedern liebevoll renoviert. Das ebenfalls erneuerte rotbraune Dach ist ein leuchtender Farbtupfer in der wunderschönen Landschaft. Den Namen erhielt die Hütte damals von den 41 eingelagerten Dolomitkalk-

Felsmassiven auf der Nordseite des Thüster Berges.

Übernachtung:

Für Übernachtungsgäste stehen fünf Schlaf-
räume zur Verfügung:

- zwei Räume mit einem Doppelstockbett,
- zwei Räume mit zwei Dreierstockbetten
- ein Raum mit fünf Doppelstockbetten.

Vom Übernachtungsgast sind mitzubringen: Bettlaken, Kopfkissen und Schlafsack, Geschirrtücher, Abwaschlappen, Handtücher und Hüttenhausschuhe.



Foto: Sabine Behrens

Anreise:

Adresse: 31020 Salzhemmendorf (Ahrenfeld), Burgstraße 24
 Koordinaten: 52.0620557, 9.6478257

Buchung/Kontakt:

Die Buchung der Hütte kann per Webseite <https://alpenverein-hannover.de/huetten/kansteinhuette/aufenthalt-preise> erfolgen. Darunter ist im Feld Preise & Reservierung der Belegungsplan enthalten, der zur Übernachtungsplanung weiterhilft.

Kurzfristige Übernachtungsanfragen sind über die Geschäftsstelle der Sektion Hannover unter der Telefonnummer 0511 /28 21 31 zu nachfolgenden Zeiten möglich:

Dienstag 10:00 – 12:00 Uhr und
 13:00 – 18:00 Uhr
 Donnerstag 10:00 – 14:00 Uhr.

Fotos: Silke Buchholz

NIEDERSACHSENHAUS

Die Perle am Tauernhöhenweg

Lage:

Riffelscharte in der Goldberg-Gruppe auf 2.471 m am Tauernhöhenweg

Pächterin:

Sieglinde Langreiter
 Tel. (0043) 66 48 81 92 25 05
 E-Mail: niedersachsenhaus@alpenverein-hannover.de
 OFFICE@NIEDERSACHSENHAUS.at

Öffnungszeiten:

Ende Juni bis Ende September,
 je nach Witterung

Ausstattung:

- bewirtschaftete Hütte
- Trocken- und Schuhraum
- Dusche
- Materialseilbahn (Rauris)

Schlafplätze:

- 12 Bettenlager, 46 Lager
- Decken vorhanden
- Hüttenschlafsack und Hausschuhe müssen mitgebracht werden



Die Hüttenwirtin wünscht sich Onlinereservationen,



einfach QR-Code scannen oder über www.alpsonline.org



Aufstieg:

- von Kolm-Saigurn in 3 Std.
- von Sportgastein in 3 Std.
- von Bad Gastein - Stubnerkogel über Mißpichel- und Pochhartscharte in 6 Std.

Hochalpine Übergänge und Gipfeltouren rund ums Niedersachsenhaus:

- über Fragner Scharte zur Duisburger Hütte (5 Std.)
- über Sportgastein zur Hagener Hütte (5 Std.)
- Naturfreundehaus Neubau (2,5 Std.)
- Hannoverhaus über Böckstein - Korntauern (11 Std.)
- über Herzog-Ernst-Spitze 2.933 m auf Schareck 3.122 m (3,5 Std.)
- über Rojacher Hütte zum Zittelhaus und Hoher Sonnblick 3.105 m (5 Std.)

Alles rund um das Niedersachsenhaus finden Sie auf unserer Website oder Sie scannen den QR-Code:



Fotos: Gunther Reeh



Preise

Tageskarten

Klettern & Bouldern

| | Erwachsene | Ermäßigt |
|---------|------------|----------|
| Sektion | 12 € | 9 € |
| DAV | 14 € | 11 € |
| Gast | 17 € | 14 € |

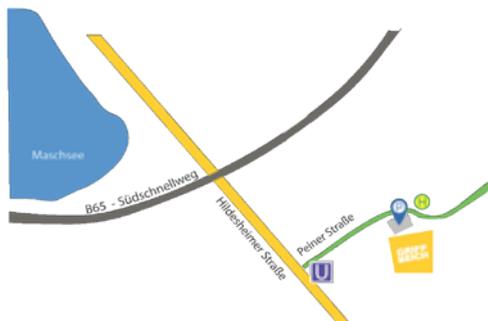
Früher & Später Vogel

(gültig Mo - Fr) bis 14:00 Uhr ab 20:00 Uhr

| | bis 14:00 Uhr | ab 20:00 Uhr |
|---------|---------------|--------------|
| Sektion | 10 € | 10 € |
| DAV | 12 € | 12 € |
| Gast | 15 € | 15 € |

Bouldern

| | Erwachsene | Ermäßigt |
|---------|------------|----------|
| Sektion | 6 € | 4 € |
| DAV | 8 € | 6 € |
| Gast | 10 € | 8 € |



Öffnungszeiten

| | |
|-----------------------|-------------------|
| Montag & Mittwoch | 14:00 - 22:00 Uhr |
| Dienstag & Donnerstag | 10:00 - 22:00 Uhr |
| Freitag | 14:00 - 22:00 Uhr |
| Samstag & Sonntag | 10:00 - 20:00 Uhr |

Anfahrt

Stadtbahn

Linie 1,2,8 und 18 - Haltestelle: Peiner Straße

Bus

Linie 123, 128 & 134 - Haltestelle Holthusenstr.

Auto

Südschnellweg, Abfahrt Hildesheimer Str., stadtauswärts Richtung Peiner Straße

GriffReich Hannover
Peiner Straße 28
30519 Hannover

E-Mail: hallenleitung@griffreich.de
Telefon: 0511 - 850 612 00
Internet: www.griffreich.de

Kursangebot

Schnupperklettern

Der Schnupperkurs dient zum Ausprobieren und Kennenlernen des Klettersports. Dauer: 1x1,5h

Einstiegskurs

Der Einstiegskurs ist für Kletteranfänger, zum Erlernen des Toprope-Sicherns. Dauer: 2x4h

Vorstiegskurs

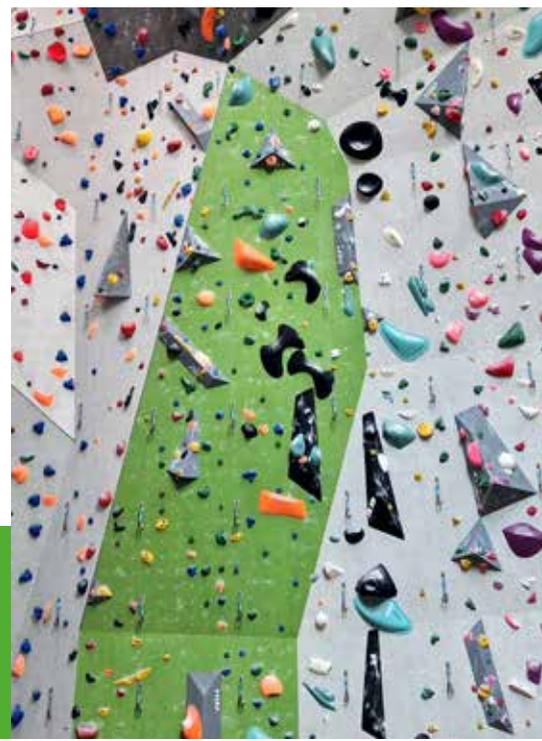
Im Vorstiegskurs lernen Kletter:innen, die bereits das Sichern im Toprope beherrschen, das Klettern und Sichern im Vorstieg. Dauer: 2x4h

Aufbaukurse & Workshops

Deine Kurse zur individuellen und persönlichen Weiterentwicklung im Klettersport.

Eltern-Kind-Kurs

Dein Kurs für die ganze Familie. Eltern und Kinder erlernen das Toprope-Sichern. Dauer: 2x4h



Anmeldung & Informationen



Kurse

Schnupperklettern

| Sektion | DAV | Gast |
|---------|------|------|
| 22 € | 25 € | 28 € |

Einstiegskurs oder Vorstiegskurs

| Sektion | DAV | Gast |
|---------|-------|-------|
| 95 € | 105 € | 115 € |

Aufbaukurs I oder II

| Sektion | DAV | Gast |
|---------|-------|-------|
| 95 € | 105 € | 115 € |

Eltern-Kind-Kurs

| | Sektion | DAV | Gast |
|------------|---------|-------|-------|
| Erwachsene | 85 € | 105 € | 115 € |
| Ermäßigt | 65 € | 70 € | 75 € |

GRIFF
BEICH

DAV
Kletter
zentrum
HANNOVER

Dauerkarten

11er Karten

| | Erwachsene | Ermäßigt |
|---------|------------|----------|
| Sektion | 12 € | 9 € |
| DAV | 14 € | 11 € |
| Gast | 17 € | 14 € |

Kletterabo

| | Erwachsene | Ermäßigt |
|---------|------------|----------|
| Sektion | 40 € | 31,50 € |
| DAV | 47 € | 40 € |
| Gast | 54 € | 47 € |



scan mich für weitere Informationen

Mitgliedschaft

Jetzt Mitglied werden und
exklusive Vorteile sichern

30% Rabatt auf Tageskarten
30% Rabatt auf 11er Karten
30% Rabatt auf Kletterabos

www.griffreich.de

Komm ins GriffReich wann du willst
exklusiv für Mitglieder

KOSTENGÜNSTIGES KLETTERABO

| Erwachsene | Ermäßigt | Familie |
|------------|----------|---------|
| 40 € | 31,50 € | 73 € |

Schließe jetzt dein Abo ab und komm ins GriffReich wann du willst. In der Zeit von 06:00 Uhr - Betriebsschluss kannst du jederzeit zum Klettern und Trainieren kommen. Dabei wird dein DAV-Ausweis zum Schlüssel. Dieser Service gilt nur für DAV Mitglieder der Sektion Hannover e.V.

weitere Vorteile DAV-Mitgliedschaft

- deutschlandweit vergünstigter Zugang zu DAV-Kletteranlagen
- Förderprogramme für Nachwuchs- und Spitzenkletterer
- vergünstigter Zugang zu Indoor- und Outdoorklettern
- Zugang zu vielen interessanten Klettergruppen
- weltweiter Versicherungsschutz



Bergrettung für ein Kuscheltier



Es ist schon einige Jahre her, als mein Mann und ich den Boëseekofel-Klettersteig (Via ferrata Piz da Lech) in den Dolomiten gegangen sind. Direkt vor uns war eine Gruppe junger Leute in den Klettersteig eingestiegen, der Sprache

nach offenbar Franzosen. Sie waren schneller als wir, und als wir nach gut anderthalb Stunden den Klettersteig hinter uns hatten, war die Gruppe nicht mehr zu sehen. Bis zum Gipfel des Boëseekofels (2916 m) hatten wir jetzt noch einige Serpentinaugen durch Geröll und Schutt zu gehen. Dabei entdeckte ich neben dem Steig, gut getarnt zwischen den Steinen, ein kleines Plüschtier, das wohl eine Gämse darstellen sollte. Das fand ich lustig, habe das Tier schnell fotografiert und bin dann weitergegangen.

Kurz vor Erreichen des Gipfelplateaus kam uns ein Mann entgegen, der mich auf Englisch ansprach, weil er etwas suchte. Da er die passende Vokabel nicht wusste, sprach er von einer „Art Teddybär mit Hörnern“. Ich wusste sofort, was er meinte, und bestätigte, so etwas gesehen zu haben, machte aber auch klar, dass er bis dahin noch ein ganzes Stück absteigen müsse. Dadurch ließ sich der Mann aber nicht entmutigen und setzte seine Suche unbeirrt fort.

Als wir kurz darauf den Gipfel erreichten, lagerten dort die jungen Leute, die vor uns den Klettersteig durchstiegen hatten. Sofort kam eine aufgeregte Frau auf mich zu, die mich auf Französisch ansprach. Als sie merkte, dass ich das nicht verstand, fragte sie mich auf Englisch nach dem Kuscheltier, an dem sie sehr zu hängen schien. Darauf zückte ich meinen Fotoapparat und zeigte ihr das Bild der kleinen Gämse auf dem Display. Ja, das sei ihres, bestätigte sie und löste damit in der ganzen Gruppe Begeisterung aus. Alle haben sich um mich gedrängt und wollten das Foto sehen. Einer rief erleichtert: „It's alive!“.

Die herrliche Aussicht auf die umliegenden Dolomiten und den Gletscher der Marmolada haben wir während unserer Gipfelrast etwas abseits der anderen Bergsteiger genossen. Gerade als wir wieder aufbrechen wollten, kam der Mann, der nach dem Stofftier gesucht hatte, auf dem Gipfel an. Triumphierend hielt er die Kuschelgämse in die Höhe. Da kannte der Jubel bei den Franzosen keine Grenzen mehr, und die Dankbarkeit der jungen Frau, für die er offenbar mehr empfand als reine Bergkameradschaft, dürfte dem Bergretter sicher gewesen sein.

Wir überließen die Gruppe ihrem Freudentaumel und begannen den Abstieg in der tröstlichen Gewissheit, dass es so etwas in den Alpen noch gibt: große Gefühle und wahres Heldentum.

Brigitte Gosmann



Zweiter HAZ-Wandertag in Springe



Fast den ganzen März über präsentierte sich der Vorfrühling von seiner schönsten Seite: milde Temperaturen und Sonne satt. Ausgerechnet für den 30.03. kündigte sich ein breites Regengebiet an und drohte, den HAZ-Wandertag zu vermiesen. Bis zum Vortag sagten Dutzende ab.

Noch um 9:00 Uhr ging in Springe ein kräftiger Schauer nieder, sodass der eilig aufgebaute HAZ-Pavillon eine willkommene Zuflucht bot. Als um 9:25 Uhr die S-Bahn (pünktlich!) eintraf, zeigte sich, dass sich die Mehrzahl der angemeldeten Wanderer nicht hat abschrecken lassen. Nach der Begrüßung durch HAZ-Chefredakteurin Dany Schrader, Springes Bürgermeister Christian Springfeld und Uwe Lampe sowie DAV-Vorsitzenden Jens Gröger setzten sich 13 Gruppen mit insgesamt knapp 200 Teilnehmenden in Bewegung.

Abgesehen vom böig auffrischenden Wind blieb das Wetter bis mittags trocken, sodass bei den kürzeren Wanderungen die Regenjacken im Rucksack bleiben konnten. Nur die längeren Wanderungen von Springe nach Hameln bzw. auf dem Kansteinweg nach Hannover waren nachmittags noch von Schauern und unangenehmen Windböen betroffen, konnten aber dennoch planmäßig durchgeführt werden.

Unser Dank gilt an dieser Stelle allen Tourenleiterinnen und Tourenleitern, die ihre Gruppen umsichtig und unerschrocken ins Ziel brachten. Sehr angenehm war auch die Zusammenarbeit mit dem Hannoverschen Wander- und Gebirgsverein, der drei unterschiedlich lange Wanderungen auf dem Kansteinweg durchführte und rund 50 eigene Mitglieder mitbrachte.

Besonders hervorzuheben ist jedoch die Unterstützung durch HAZ-Redakteur Jan Sedelies, der den Wandertag initiiert und medial begleitet hat. Tatsächlich gab es angeblich mehrere Teilnehmer, die vorher noch nie etwas vom Alpenverein Hannover gehört hatten.

Schon jetzt laufen die Überlegungen bezüglich des nächsten Wandertags, der am 19.04.2026 erneut in Springe stattfinden soll. Vielleicht kann das Tourenprogramm dann noch weiter ausgebaut werden. Gerne bei Sonnenschein.

Bernd Blauert-Segna

Grundkurs Klettersteig im Harz – geht das?



Laut Wikipedia bezeichnet ein Klettersteig eine künstlich angelegte Steiganlage im Gebirge, die mit Drahtseilen, Leitern, Bügeln und Trittschrauben ausgestattet ist. Das in einen Klettersteig eingebrachte Eisen dient einerseits der Fortbewegung (zusätzliche Griffe und Tritte), andererseits der Selbstsicherung mit einem sogenannten Klettersteigset. Die italienische Bezeichnung für Klettersteig ist Via Ferrata, was wörtlich übersetzt „Eisenweg“ bedeutet. Dabei wird die Bezeichnung Via Ferrata nicht nur in Italien verwendet, sondern ist in vielen europäischen Ländern gebräuchlich.

Da die Beliebtheit von Klettersteigen zunehmend steigt und auch wir im Ausbildungsreferat vermehrt Nachfragen dazu erhalten haben, ist das Thema ebenso bei uns verstärkt in den Fokus geraten. Schließlich bestehen im Alpenraum schon jetzt mehr als 1.000 Klettersteige, davon rund 500 in Österreich, und jedes Jahr kommen weitere dazu. Nach Prüfung der Möglichkeiten in möglichst räumlicher Nähe sind wir beim DAV Goslar fündig geworden. Die Sektion hat im Ziegenrückensteinbruch im Okertal eine Kletterroute eingerichtet, die als „mobiler“ Klettersteig genutzt werden kann. Dabei ist der Klettersteig nicht mit einem Drahtseil versichert, sondern es wird jeweils vor der Nutzung ein Statikseil extra eingehängt und am Ende wieder abgezogen.

Aufgrund bestehender guter Kontakte und Kooperationen mit der Sektion Goslar ist uns die Nutzung ebenso eingeräumt worden. An dieser Stelle ein herzlicher und persönlicher Dank

an Christina Kuhl (Ausbildungsreferentin), Stefan Bernert (2. Vorsitzender) und Stephan Reineke (Naturschutzreferent) für die Unterstützung und auch für die Einweisung vor Ort.

Am Wochenende Ende April war es dann so weit: Der erste Grundkurs für zwölf Anfängerinnen und Anfänger im Klettersteiggehen startete bei herrlichem Frühlingwetter am Samstagmorgen gegen 11 Uhr am Parkplatz an der B498. Nach der Aushändigung von sämtlichem Kursmaterial (Helm, Gurt, Klettersteigset, Rastplatzschlinge und dazugehörigen Karabinern) ging es fußläufig in das Übungsgelände. Es folgten zunächst theoretische Unterweisungen zum Material, Schwierigkeitsstufen, Routenplanung und einiges mehr, gefolgt von praktischen Übungen in Knotenkunde und richtiger Anwendung bei Trockenübungen am Boden, bevor es dann am Felsen richtig losging. Alle Teilnehmenden hatten an diesem Samstag den rund 90 Meter langen Klettersteig vier Runden durchlaufen und ebenso jeweils die am Ende befindliche Seilbrücke überschritten. Dabei musste beim Abstieg auf einem kleinen Pfad auch entsprechende Trittsicherheit an den



Tag gelegt werden. Voller Eindrücke von dem ersten Ausbildungstag ging es zur Übernachtung in die Malepartushütte, die von der Sektion Hildesheim als Selbstversorgerhütte betrieben wird und kurz hinter Torfhaus in

Oderbüttel liegt. Das von den Teilnehmenden mitgebrachte Essen überstieg jede Erwartung eines umfänglichen Grillbuffets – an euch alle vielen Dank auch dafür. Nach einer geruhreichen Nacht in 2–3-Bettzimmern (oder hat da doch jemand geschnarcht?) erfolgte am Sonntagmorgen gegen 9 Uhr die Rückfahrt zum Übungsgelände. In weiteren drei Durchläufen kamen zusätzliche Übungen zu möglichst realistischen Gegebenheiten dazu (mit Rucksack und Überholen von anderen Teilnehmenden mitten im Klettersteig), aber auch ergänzende



Informationen zu Materialkunde, Wetter, Tourenplanung, Rucksackausstattung etc. Im Klettersteig hatten wir auch noch eine Abzweigung eingebaut, an der es an einer glatten, geraden Wand mit wenigen vorhandenen Griffen und Tritten, aber mit zusätzlicher Sicherung, die Möglichkeit gab, freiwillig die mentalen und körperlichen Fähigkeiten weiter auszubauen.

Am Ende lachten uns zwölf glückliche Gesichter an, die jede Menge an Wissen, Können und Erfahrung zum Klettersteiggehen und insbesondere auch an Freude am Bergsport mit anderen Gleichgesinnten hinzugewonnen und geteilt hatten.

Wir aus dem Ausbildungsteam sind uns einig: Es wird weitere Kursangebote dieser Art geben. Schließlich hat das Kurswochenende gezeigt: Ein Einstiegskurs im Klettersteiggehen im nahegelegenen Harz ist optimal durchführbar. Da wir jedoch für 2025 bereits ein sehr umfangreiches Angebot erarbeitet haben, sind neue Termine voraussichtlich erst 2026 zu erwarten. Wer Interesse hat, schaut einfach regelmäßig auf unsere Homepage bei den Kursen nach – vielleicht gibt es hierzu doch noch ein zusätzliches Angebot.

Thomas Buchheit / Olaf Behrens



Mit uns...



...ins alpine Abenteuer!!

Kurt Albert: Vom Rotpunkt zur Eternal Flame



1954 in Nürnberg geboren, kam Kurt Albert mit 14 Jahren über eine katholische Jugendgruppe zum Alpenverein. Bereits drei Jahre später bestieg er (noch mit den üblichen technischen Hilfsmitteln) den Walkerpfeiler an den Grandes Jorasses sowie im Folgejahr die Eiger-Nordwand.

Vor ziemlich genau 50 Jahren begann der damals 21-jährige Kurt Albert damit, von ihm frei gekletterte Routen im Frankenjura mit einem roten Punkt zu markieren. „Freies Klettern“ ist der Vorstieg ohne Sturz und Ruhepause sowie der Verzicht auf künstliche Griffe und Tritte. Diese Abkehr vom „technischen Klettern“

(Verwendung von Haken und Trittleitern zur Fortbewegung) ist bis heute der weltweit anerkannte Stil im Freiklettern.

Gemeinsam mit Wolfgang Güllich übertrug Kurt Albert das Sportklettern auf alpine Klassiker bis zum achten Grad (UIAA). Seine erstbegangenen Routen sind auch heute noch Extremklassiker. Mit Wolfgang Güllich, Stefan Glowacz und Bernd Arnold war Kurt Albert anschließend auf Madagaskar, Baffin Island, in Patagonien sowie im Karakorum unterwegs, wo er u. a. die Route „Eternal Flame“ am „Trango Tower“ erstbeging.

Am 26. September 2010 stürzte Kurt Albert am „Höhenglücksteig“ bei Hirschbach (Frankenjura) ab und erlag zwei Tage später seinen schweren Verletzungen.

Eine ebenso umfangreiche wie lesenswerte Biografie widmet sich unter dem Titel „frei denken – frei klettern – frei sein“ (Tom Dauer) dem Leben und Wirken dieses außergewöhnlichen Bergsteigers. Die Fotos sind diesem Buch entnommen und wurden freundlicherweise vom Tyrolia-Verlag zur Verfügung gestellt.

Bernd Blauert-Segna

Die „Freie Nacht fürs Klima“ ist auch 2025 wieder auf dem Niedersachsenhaus möglich!

Natürlich nimmt auch die DAV-Sektion Hannover mit unserem Niedersachsenhaus wieder an der Aktion „Freie Nacht fürs Klima“ teil.

Wer in der Sommersaison 2025 mit Bus und Bahn unsere schöne Hütte in den Hohen Tauern besucht, erhält eine kostenfreie Übernachtung im Mehrbettzimmer oder Matratzenlager.

Damit unterstützt ihr als DAV-Mitglied aktiv die Klimaschutzziele des DAV – und macht gleichzeitig euer Engagement für nachhaltigen Bergsport sichtbar.

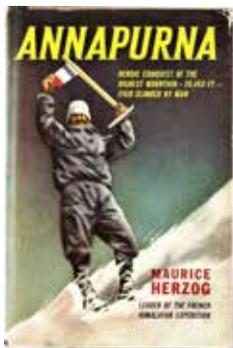


GriffReich  **DAV**
Deutscher Alpenverein
Sektion Hannover

DAV Kletterzentrum Hannover

Peiner Straße 28 | 30519 Hannover | www.GriffReich.de

Vor 75 Jahren: Erstbesteigung der Annapurna



Am 3. Juni 1950 erreichten die Franzosen Maurice Herzog und Louis Lachenal den 8.091 m hohen Gipfel der Annapurna. Diese erstmalige Besteigung eines Achttausenders war eine alpinistische Sensation und gleichzeitig der Beginn einer neuen Ära im Höhenbergsteigen: In den folgenden Jahren wurden die meisten der 14 Achttausender bestiegen.

Der Wettlauf zu den höchsten Gipfeln der Erde begann 1895, als der Engländer Mummery versuchte, den Nanga Parbat (8.125 m) zu besteigen. 1902 erfolgte ein erster Anlauf auf den K2 (8.611 m). Nach dem Ersten Weltkrieg versuchten vor allem englische Bergsteiger den höchsten Berg der Welt, den Mount Everest, zu bezwingen. Bei der dritten britischen Expedition im Jahr 1924 wurden Mallory und Irvine zuletzt auf 8.530 m Höhe gesichtet und blieben dann verschollen. In den Dreißigerjahren waren vor allem deutsche Expeditionen am Nanga Parbat unterwegs, der in der Folge zum „deutschen Schicksalsberg“ deklariert wurde. Bis zum Ausbruch des Zweiten Weltkrieges hatten insgesamt 22 Expeditionen vergeblich versucht, einen Achttausender zu besteigen.

Nach Ende des Zweiten Weltkrieges verstrichen fünf Jahre, bis Alpinisten wieder zu den höchsten Gipfeln vordringen konnten. 1950 öffnete Nepal seine Grenzen für Ausländer und ermöglichte den Zugang. Die Franzosen erhielten als Erste die Genehmigung für einen Achttausender. Ihr Ziel war der 8.167 m hohe Dhaulagiri. Mit sechs Tonnen Material und Proviant startete eine neunköpfige Expedition unter Leitung von Maurice Herzog am 30. März 1950 in Paris.

Über die Zugangsmöglichkeiten zum Dhaulagiri lagen so gut wie keine Informationen vor. Der Anmarsch mit 200 Trägern ins Ausgangslager dauerte mehr als 14 Tage. Die Hoffnung, einen leichten Grat auf den Gipfel zu finden,

erfüllte sich nicht. Die verschiedenen Routen auf den Dhaulagiri, einer äußerst steilen Pyramide, erwiesen sich als zu schwierig und gefährlich. Deshalb wandten sich die Franzosen der 8.091 m hohen Annapurna zu. Die Suche nach einer Zugangsrouten dauerte fast einen Monat. Schließlich wurden Mitte Mai an der Annapurna-Nordflanke das Basislager und mehrere Hochlager errichtet.

Im Morgengrauen des 3. Juni 1950 brachen Maurice Herzog und Louis Lachenal vom Lager V (7.300 m) auf und erreichten nach acht Stunden um ca. 14:00 Uhr den Gipfel. Ein plötzlicher Wetterumschwung ließ ihnen kaum Zeit für Fotoaufnahmen. Der Abstieg, bei dem Herzog seine Handschuhe verlor, endete fast in einer Katastrophe. Beide waren völlig erschöpft und hatten so starke Erfrierungen, dass sie von ihren Kameraden und den Sherpas ins Basislager getragen wurden. Auf dem Rückweg zur indischen Grenze musste der Expeditionsarzt bei beiden Bergsteigern mehrere Finger- und Zehenglieder amputieren.

Im Gegensatz zu seinem eher zurückhaltenden Kletterpartner wurde Maurice Herzog zum gefeierten Nationalhelden und ein paar Jahre später sogar Sportminister unter Charles de Gaulle. Sein Buch über die Annapurna-Erstbesteigung wurde zum Bestseller und in zahlreiche Sprachen übersetzt.



Mit der Erstbesteigung der Annapurna war der Bann gebrochen. In den folgenden 10 Jahren wurden fast alle der 14 Achttausender bezwungen. An den Hauptgipfel der Annapurna wagte sich bis 1969 jedoch keine Expedition heran.

Bernd Blauert-Segna
(Fotos: Alpines Archiv, München)

Wir nehmen Abschied von den Verstorbenen im Jahr 2024

Herr Klaus-Hinrich Heeren
Herr Peter Buß
Herr Hans Fabricius
Herr Gerhard Rauch
Frau Bärbel Krüger
Herr Dankmar Alrutz
Herr Ralf Najda
Herr Eberhard Schröder
Frau Berthild Schneemann
Herr Christian Sommerfeld

Herr Peter Bothe
Herr Werner Kamm
Herr Ralf Schönekäs
Frau Christa-Ricarda Domenz
Herr Karl Rühmkorf
Frau Marlies Peek
Herr Dr. Horst Diekmann
Frau Beate Babacz
Herr Thomas Dralle



Wir gratulieren unseren Mitgliedern ganz herzlich zum Geburtstag!

101. Geburtstag

Gisela Günther

99. Geburtstag

Lore Krussig

96. Geburtstag

Dr. Erich Zehler

94. Geburtstag

Christa Bode
Heinz Hofmeister
Prof. Dr. Walter Wunderlich

92. Geburtstag

Horst Koppe
Edith Musielak
Helmut Schnickmann
Peter Schulze
Horst Stüber
Dr. Hans-Dieter Wirts

91. Geburtstag

Dr. Klaus Groetzinger
Gisela Keil
Herbert Mohr
Dieter Schwarze
Heinz Tegmeier

90. Geburtstag

Hans Buchin
Gerd Frischmuth
Ellen Hofmeister
Sigrid Mellinger
Hans-Jürgen Schmidt
Dr. Helmut Werbter

89. Geburtstag

Richard Görner
Herbert Gritzner
Christian Heise
Christel Keil
Helmut Köster
Karin Meister
Oswald Thomas
Werner Vohland
Thea Wattenberg
Horst Wienschierz

88. Geburtstag

Inge Breitkopf
Edgars Licitis
Helmut Prenzel
Bärbel Rau
Jutta Schmidt
Helga Thomas

87. Geburtstag

Helga Battermann
Rolf Brauner
Ingrid Bühring
Joachim Dahlberg
Bärbel Harnisch-Vater
Grete Holzapfel
Dieter Isensee
Manfred Kienast
Gerda Kramer
Hans Meister
Prof. Siegfried Oetting
Eckhard Richlick
Klaus Romeiser
Margit Wallström

86. Geburtstag

Frank Bindert
Friedrich Breimeier
Wolfgang Galler
Hella Groetzinger
Volker Hintze
Anke Klebl
Gertraude Kruse
Hans-Dieter Pasedag
Hansjörg Pelz
Ilse Pfennig
Dr. Knut Schwarze
Arbo Sprengart
Erika Voth

85. Geburtstag

Gisela Bederke-Michaelis
Renate Clees
Prof. Gerhard Faulstich
Gabriele Hentschel
Karin Herrmann
Karl-Heinz Hühne
Ulrich Kagerah
Horst Kempin
Achim Lässig
Helga Paulsen
Rosita Schulze
Siegfried Steinle

80. Geburtstag

Christine Hackbarth
Sabine Heuber
Dr. Clemens Kretzschmar
Barbara Schluchtmann
Uwe Schröter
Rita Schultheiß
Thomas Schulz
Horst Ulbrich

75. Geburtstag

Dr. Claudia Carl
Reinhard Engelmann
Wolfgang Flohr
Karl-Heinz Göbert
Ursula Keßler
Wolfgang Knappe
Dr. Roswitha Knoll
Jürgen Knotz
Ralf Krüger
Detlef Oelker
Dr. Christoph Sommer
Bernhard Stürwald
Jürgen Uhle
Dr. Gisela Wegener
Reinhard Werner

70. Geburtstag

Klaus Becker
Dietmar Fehlhaber
Gerhard Friedrich
Maria Grodzki
Ingo Holzkamm
Jutta Klug
Rolf Köster
Dr. Rolf Krämer
Achim Lange
Dr. Eberhard Meissner
Ingrid Pardey
Giorgio Pellis
Dagmar Pieper
Barbara Pöhler
Christian Pütter
Werner Ströhm
John Trijssenaar

Neuanmeldungen

Herzlich willkommen in unserer Sektion!
Wir freuen uns über rege Beteiligung am Vereinsleben!

Anna Abramovich
David Alpers
Moritz Amerschläger
Dr. Prof. Markus André
Dr. Kerstin André
Niklas André
Maria Andrzejewska
Britta Apelt
Robert Aue
Gunnar Bauer
Sarah Bauer
Carla Bauer
Lisbeth Bauer
Hermine Bauer
Clemens Beck
Sabeth Becker
Louisa Bednarz
Ulrike Behnke
Stephanie Bellenberg
Florian Bergmann
Alina Bergstedt
Jan Berlin
Marica Beronja
Nathalie Beyer
Martin Bill
Daniel Bimbimek
Johanna Bischof
Daniela Blank
Sarah Böhm
Katja Bohrisch
Sebastian Borchers
Justus Borchers
Hanna Borchers
Kevin Brahm
Thies Brandenburg
Viola Breitefeld
Thomas Bretschneider
Jan Bretschneider
Greta Broßat
Lara-Marlen Bruns
Jael G Bühler
Kerstin Bührig
Bela Bührig
Alexander Bujara
Jan-Niklas Burfeind
Nele Marlen Burmann
Renate Clees

Jan Crone
Monika Czack
Emmi Daniels
Katja de Wall
Marilu Di Tullio
Dr. Lea Dittmar
Manh Hung Doan
Dr. Eckart Döpkens
Pekka Dräger
Lena Dräger
Leo Dräger
Samu Dräger
Jennifer Dreißigacker
Susanne Dröge
Sebastian Eckardt
Wilhelm Eckermann
Carolin Edel
Lars Engelhard
Svenja Erdmann
Noah Erdmann
Paulina Erdmann
Martin Erdmann
Oliver Farys
Carolin Sophie Fehrens
Sven Feldner
Nadine Feldner
Emma Feldner
Lotta Feldner
Lotta Emilia Fey
Marcel Fischer
Franziska Fitzner
Tabea Fleischer
Lynn Fleischer
Tanja Flentje
Julia Fricke
Annabel Frieß
Jannis Gädtke
Samantha Gallay
Levent Garzmann
Peter Gehrke
Dr. Annabell Gehrke
Maximilian Gehrke
Jonathan Gehrke
Dr. Arnold Gerdes
Timo Gerdes
Falk Gerke
Theresa Gese

Ute Gießmann
Ilka Gintzburg
Hanna Gloyna
Bettina Goes-Schubert
Antje Golenia
Irene Golnik
Moritz Görsmann
Axel Gottlieb
Ive Gottlieb
Vivien Graniero
Franka Grefe
Norina Greuner
Andreas Groß
Jens Growe
Pamela Gruber
Selma Grützemacher
Emilia Guderle
Jan Hackenberg
Dr. Tobias Hader
Jasmin Hagemann
Detlef Hahn
Robert Hahne
Ute Hanne
Carsten Hannig
Stefanie Hansberg
Tessa Hansberg
Linda Hansberg
Johanna Hänsel
Jürgen Hansen
Knut Hartmann
Ina Hartmann
Kaspar Hartmann
Mario Hartmuth
Alea Hegewald
Benjamin Heidenreich
Gertraude Hentschel
Peter Henze
Philipp Hildebrandt
Marcus Hilker
Felix Hiller
Nikolai Holland
Robert Hollenbach
Julius Wilhelm Hoon
Bernd Höppner
Brigitte Horrmann
Lara Howe
Sara Lea Hunkemöller
Jelena Hurlbrink
Katherine Iarovih
Niklas Jeinsen
Dhananjeyan Jeyaraj
Samuel John
Jolana John
Karl Junggeburth

Jasmin-Lydia Jüttner
Rebekka Kaiser
Frank Kälble
Simon Kampel
Christel Karl-Unger
Franziska Karp
Louis Kathmann
Leila Charlotte Kaulmann
Philipp Kern
Anna Kießling
Moritz Klautke
Fionn Kleinert
Jutta Kloppmann
Annika Kluge
Verena Knop
Lene Knottnerus-Meyer
Anni Knottnerus-Meyer
Magda Knottnerus-Meyer
Markus Köberle
Dr. Verena Köberle
Johanna Köberle
Benjamin Köberle
Julia Koepsell
Dr. Nikola Koglin
Milja Réka Kolki
Natasha Kolpatzik
Jasper König
Kristin Kramer
Fenna Krause
Jörg Albert Krausen
Paula-Hanna Kreipe
Hannah Krefß
Dr. Clemens Kretzschmar
Frieder Kreuzel
Anja Kreutzburg
Insa Kriwall
Alessandra Krogowski
Annegret Kroker
Lina Kruse
Katja Kuhnt
Arun Leander Kundu
Laszlo Kuschel
Christian Kussmann
Thomas Kutter
Paul Kutter
Anouk Kutter
Lene Kutter
Katrin Kutter
Uwe Lampe
Lukas Langbehn
Josefina Leisle
Nadine Lenz
Nina Lenzner
Dr. Carsten Liese

Carsten Liewald
 Joris Liewald
 Matthies Lind
 Charlotte Löhring
 Maximilian Lübben
 Jan Lübbers
 Matthias Lücke
 Johannes Lückemann
 Iris Lüdeck
 Lilly Lüders
 Merit Lüttmann
 Martin Lux
 Jonas Machnik
 Sladjan Maksimovic
 Dr. Natalie Mandel
 Jens Manthey
 Jens Marschall
 Kirstin Marx
 Laura Massar
 Alexandra Menzel
 Jannes Mertens
 Jakob Merzyn
 Susanne Meyer
 Prof. Raphaela Meyer zu Hörste-Bührer
 Justin Michel
 Simon Michels
 Nils Michely
 Simone Mikolajczyk
 Merle Amelie Mikolajczyk
 Nils Johannes Mikolajczyk
 Linus Möhrle
 Jannis Möhrle
 Karsten Moll
 Laura Möller
 Jürgen Mony
 Nicolas Mühlhause
 Christian Müller
 Kerstin Müller
 Oliver Muziol
 Christian Nass
 Alicia Nau
 Daniel-Phillip Nienstedt
 Hannes Niepel
 Stephanie Nolte
 Vivian Nolte
 Theodor Nordmann
 Stefan Nordmann
 Sonja Nordmann
 Mathilda Nordmann
 Laura Offenhausen
 Nina Offenhausen
 Simon Gunnar Ohme
 Anton Ohnesorge
 Malte Oloffs

Hanna Palfi
 Dirk Panitzki
 Finn Panitzki
 Wladimir Panov
 Helge Paul
 Sabine Paul
 Julius Paul
 Inga Kristina Paulmann
 Bettina Peine-Bertram
 Marine Perrin
 Lukas Peters
 Kerstin Peters
 Marcus Peukert
 David Pfaffmann
 Markus Pfeffermann
 Peter Pfister
 Jennifer Pfister
 Emil Pfister
 Miriam Pfister
 Markus Pirone
 Niklas Plag
 Volker Pothén
 David Prestien
 Silke Rasch
 Kerstin Reese
 Jörg Reese
 Stefanie Reich
 Merten Reichert
 Uwe Reinbeck
 Marion Reissle
 Ann-Christine Rengbers
 Martha Riehl
 Milan Riemenschneider
 Frauke Gesche Ringe
 Jorah Paul Ringe
 Ari-Willem Ringe
 Levi-Henri Ringe
 Hanne Roggemann
 Jan Röthemeyer
 Ariane Rothenbusch
 Greta Rothenstein
 Christin Rudolph
 Lene Rudolph
 Mara Sack
 Ole Sarstedt
 Philipp Schäfer
 Joachim Schäfer
 Frank Schange
 Mathis Schange
 Michel Schange
 Olaf Schanz
 Linus Scharrenweber
 Christine Schawe
 Tobias Scheuerer

Dr. Arne Schierz
 Christian Schiller
 Timo Schmidt
 Jonathan Schmidt
 Rainer Schneckenleitner
 Ulrich Schneider
 Madeline Schnell
 Luis Schnepel
 Markus Scholz
 Linnea Scholz
 Inge Schomacker
 Tibor Schönrock
 Stefanie Schrader
 Johannes Schrader
 Marlene Schrader
 Annelie Schrader
 Maja Schrader
 Hanno Schrader
 Oliver Schramm
 Zoe Schremmer
 Steffen Schremmer
 Mike Schubert
 Lea Schubert
 Kai-Peter Schubert
 Alma Maria Schuldt
 Enrica Schultheis
 Alf Schumacher
 Celine Schütz
 Mirjana Schütze
 Lara Schwarz
 Carolin Schwanzer
 Rafael Schwerdt
 Dr. Jan Schwerdtfeger
 David Seck
 Adrian Seegers
 Markus Seifert
 Jasmin Silcher
 Dr. Ksenija Simonovic
 Julia Spatz
 Maïke Stade
 Raimo Staudte
 Jacqueline Stern
 Felix Strebost
 Alexander Strehlow
 Martin Streuber
 Konrad Strolka
 Frank Stümpel
 Akiho Suzuki
 Benjamin Tapkenhinrichs
 Nadine Teschner
 Sarah Theysohn
 Oliver Thiemann
 Philipp Tjaden

Pia Uhlhorn
 Sabine Valtinke
 Harald Viedt
 Sabine Völkl
 Tim Vollbrecht
 Enno Vollbrecht
 Pia Christin Vollmer
 Dr. Dorothee von Swiontek-Brzezinski
 Rixa von Wietersheim
 Henrike Voß
 Lasse Voß
 Manuela Wagener
 Wulfgar Wagener
 Niklas Wagener
 Carolin Wagener
 Anna-Lena Wallis
 Jolie Wappler
 Simon Warnecke
 Dr. Barty Warren-Kretzschmar
 Lars Wartenberg
 Lina Johanna Weber
 Jonna Sophie Weber
 Michael Weingarten
 Fritz Weiß
 Sophie Welcker
 Britta Kaja Werner
 Lasko Werner
 Jannes Werner
 Mattis Werner
 Malte Wesemann
 Swenja Wesemann
 Peer Wesemann
 Klara Wesemann
 Emelie Westphal
 Mona Westphal
 Dr. Nicola Westphal
 Johannes Westphal
 Tim Wiegand
 Kevin Wiese
 Katrin Wiesel
 Tilmann Joachim Theodor Wiesel
 Matthea Lore Ruth Wiesel
 Jolanda Marie Liesbeth Wiesel
 Markus Wiesenmayer
 Luca Wilkening
 Jonna Willers
 Rainer Willmann
 Hannes Wulf
 Nadine Zehrfeld
 Amke Zimmermann
 Lisa Anna Zindler
 Kai Zivkovic

Neue Bücher

vorgestellt von Gerhard Hinze

Bergverlag Rother, München

Aus der handlichen (roten) Reihe „Rother Wanderführer“ liegt folgende Neuerscheinung vor (Format: 11,5 x 16,5 cm, kartoniert mit Polytext-Laminierung, mit Wanderkarte und Höhenprofil zu jeder Tour bzw. Etappe):

Wolfgang Neidhardt, Fichtelgebirge mit Steinwald



50 ausgewählte Touren „Bayerns steinreiche Ecke“ – wie das Fichtelgebirge gelegentlich auch genannt wird – bietet dem Wandernden im Nordosten Bayerns eine weitgehend unberührte Natur mit weitläufigen, dichten Fichtenwäldern, kristallklaren Seen, eindrucksvollen Granitformationen mit Felstürmen und Blockmeeren sowie zahlreichen Mooren und Sümpfen. Die am Rande gelegenen historischen Städte Bayreuth, Marktredwitz, Wunsiedel und die Porzellanorte Arzberg und Selb mit vielen Burgen und Schlössern ergänzen das Naturerlebnis mit vielen kulturellen Highlights. 50 ausführliche und zuverlässige Tourenbeschreibungen, wertvolle Hinweise auf die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel sowie auf Einkehrmöglichkeiten in uralten Gasthäusern ergeben einen umfassenden Über- und Einblick in eine Landschaft von enormer Vielfalt.

5., vollständig neu bearbeitete Auflage 2025; 136 Seiten mit 96 Farbfotos; 50 Höhenprofile und Wanderkärtchen, 1 Übersichtskarte; alle Touren mit GPS-Tracks; Preis € 16,90.

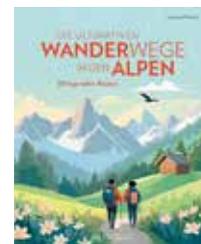
Die **Bücherei** informiert
 montags von 16:30 Uhr bis 18:30 Uhr geöffnet.
 Auch die hier vorgestellten Bücher können ausgeliehen werden!
 Tel. (0511) 85 06 12 04



Verena Schmidt, Vancouver Island

Sunshine Coast, Nord-Vancouver bis Whistler 68 ausgewählte Touren Als ein wahres Eldorado für wandernde und naturliebende Weltenbummler gilt Vancouver Island an der kanadischen Pazifikküste. Hier findet man faszinierende Wildnis mit uralten Regenwäldern, schneebedeckten Bergen, glasklaren Seen und kilometerlangen, mit Treibholz übersäten Stränden. In insgesamt 68 abwechslungsreichen Tages- und Mehrtagestouren erlebt man die Einzigartigkeit Kanadas mit seiner wilden und rauen Natur in unmittelbarer Nähe zur lebendigen Metropole Vancouver. Der Wanderführer ist unerlässlich für eine zuverlässige Planung und gründliche Vorbereitung des Abenteuers „kanadische Westküste“.

1. Auflage 2025; 224 Seiten mit 170 Fotos; 68 Höhenprofile und Wanderkärtchen, 2 Übersichtskarten; alle Touren mit GPS-Tracks; Preis € 19,90.



Michael Pröttel, Die ultimativen Wanderwege in den Alpen

50 legendäre Routen Zunächst soll der Autor dieses beeindruckenden Wanderbuchs vorgestellt werden: Michael Pröttel ist

Diplom-Geograf, Journalist und Fotograf, leidenschaftlicher Alpinist, dem ein möglichst naturverträglicher Bergsport besonders am Herzen liegt, und außerdem Vorsitzender der Alpenschutzorganisation „Mountain Wilderness Deutschland“.

Die Sammlung von dreißig Wanderrouten, die in Wort und Bild ausführlich, und weiterer zwanzig Unternehmungen, die in Kurzvorstellung präsentiert werden, stellt die ultimativen, meist drei bis vier Tage langen Lieblingstouren des Verfassers dar. Wenn auch Klassiker wie der Stubaier Höhenweg oder die Karwendel-Durchquerung bei der Zusammenstellung berücksichtigt wurden, so liegt der Schwerpunkt des Buchs eindeutig auf der Beschreibung möglichst wenig überlaufener Touren mit dem Schwerpunkt im ostalpinen Bereich. Selbstverständlich sind so gut wie alle vorgestellten Wanderungen bestens mit öffentlichen Verkehrsmitteln (Bus und Bahn) erreichbar.

Das Blättern in diesem reich bebilderten Wanderbuch macht Spaß, bietet viele Anregungen für Neues und erhöht die Vorfreude auf künftige alpine Unternehmungen.

1. Auflage 2024; Format: 23 x 27 cm; 224 Seiten mit zahlreichen Farbfotos; Karte und Infokästchen zu jeder Tour; Preis € 29,99



Günter Seibold, Bergsteigen – Eine Philosophie des Lebens

Seibold, von Jugend an begeisterter Bergsteiger, war bis zum Jahr 2020 Professor für Philosophie und Kunsttheorie an der Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft in Alfter bei Bonn.

Er beweist in dieser philosophischen Abhandlung, dass Bergsteigen mehr ist als ein Sport, der Spaß macht. „Bergsteigen ist ein komplexes Geschehen. Wer es auf einen technischen Akt – die Eroberung oder Bezwingung eines Gipfels oder das Herumturnen an einer Wand – reduziert, begibt sich des Besten“. Bergsteigen ist eine Einstellung, ist konzentriertes Handeln, konzentriertes Leben. Alles verdichtet sich: Zeit, Aufmerksamkeit, Sinnlichkeit, Nachdenklichkeit und Naturerlebnis – das heißt: man (er-)lebt am Berg intensiver als in der Ebene. Zugleich kann dieses konzentrierte Tun und Empfinden auf das alltägliche Leben außerhalb der Berge zurückstrahlen: Bergsteigen als Lebenskunst, als eine ausgezeichnete Übung für ein gelingendes Leben.

Ein inspirierendes Buch für Wanderer, Bergsteiger und Menschen, die die Berge lieben.

2025. Format: 13 x 20 cm, 128 Seiten, 10 s/w-Abbildungen; Preis € 20,-.

Gute Gründe für eine Mitgliedschaft im DAV, Sektion Hannover

- Auf über 2.000 Alpenvereinshöfen kannst du günstiger übernachten und erhältst exklusiven Zugang zu den Selbstversorgerhöfen. Außerdem erhältst du günstige Bergsteigeressen und -getränke.
- Du genießt bei allen Bergsportarten weltweiten Versicherungsschutz mit dem alpinen Sicherheits-Service (ASS).
- Du hast die Möglichkeit, an attraktiven Touren und Reisen teilzunehmen und erhältst auf das Angebot des DAV Summit-Clubs einen Preisnachlass.
- Du hast deutschlandweit kostenlosen oder vergünstigten Zugang zu den DAV-Kletteranlagen, in denen es Förderprogramme für Nachwuchs- und Spitzenkletternde gibt.
- In Ausbildungskursen kannst du alles Wichtige rund um den Bergsport lernen, auf Tourenpartner*innen und Gleichgesinnte treffen und Abenteuer, Spaß und Herausforderung erleben.
- Du kannst das attraktive Tourenprogramm der Sektionen unter qualifizierter Führung nutzen.
- Du erhältst Rabatt beim Einkauf in vielen Bergsportgeschäften in Hannover.
- Die Sektionsnachrichten „Die Berge und wir“ erscheinen zweimal im Jahr auf unserer Website oder werden auf Wunsch auch kostenlos per Post zugeschickt.
- Karten, Führer und Bücher können in der Sektions-Bücherei angesehen oder kostenlos ausgeliehen werden.
- Das Bergsteigermagazin DAV Panorama wird viermal jährlich kostenlos frei Haus zugestellt.
- Du unterstützt den Verein, der für die Vereinbarkeit von Bergsport und Natur steht.
- Du kannst dich durch eine qualifizierte Ausbildung zum*zur Fachübungsleiter*in oder Trainer*in ausbilden lassen.
- Von der DAV-Sicherheitsforschung erhältst du praxisorientiert aufbereitet aktuelle Informationen zur Sicherheit im Bergsport.
- Du kannst selbst aktiv werden und bei der Sanierung und Instandhaltung der Alpenvereinshöfen mithelfen, bei Umweltbaustellen unterstützen und das alpine Wegenetz pflegen.
- Wenn du Interesse an einem Ehrenamt hast, dann kannst du dich in einem der vielen Bereiche der Sektion engagieren.

Wichtige Hinweise zur Mitgliedschaft:

1. Kategorieänderung: Antragsstellung bis zum 15. Oktober
2. Beiträge: Fälligkeit im Januar des Beitragsjahres
3. fehlendes SEPA-Lastschriftmandat: zusätzliche Gebühr in Höhe von 8 € pro Zahlung (gem. Satzung § 6.3)
4. Erinnerungen/Mahnung: pro Schreiben 5 € (gem. Satzung § 6.1)
5. Änderungen der Bankverbindung: Mitteilung bis spätestens 15. Oktober
6. nicht eingelöstes SEPA-Lastschriftmandat: Bank-Gebühren sind vom Mitglied zu zahlen
7. Kündigung der Mitgliedschaft: Bei Eingang der schriftlichen Kündigung bis 30. September zum jeweiligen Jahresende (gem. Satzung § 9)
8. Gültigkeit Mitgliedsausweis: 15 Monate (1. Dezember Vorjahr bis Ende Februar Folgejahr)
9. allgemeine Änderungen: Mitteilung an die Sektion (nicht an die Bundesgeschäftsstelle)

| | Beitrag* | einmalige Aufnahmegebühr |
|---|----------|--------------------------|
| Vollbeitrag A-Mitglied ab 26. Lebensjahr | 99 € | 20 € |
| B-Mitglied - Ehepartner / Lebenspartner (gleiche Anschrift & Kontoverbindung) | 60€ | 10 € |
| B-Mitglied - aktives Bergwachtmitglied | 49€ | 10 € |
| Senioren ab 71. Lebensjahre - auf Antrag | 49€ | 10 € |
| B-Mitglied schwerbehindert (mindestens GdB von 50 %) - auf Antrag und Nachweis | 49€ | 10 € |
| C- Gast-Mitglied Personen, die als A- oder B-Mitglied oder als Junior a) einer anderen Sektion des DAV oder b) einer Sektion des Österr. Alpenvereins oder des Alpenvereins Südtirol angehören. | 60€ | keine |
| Junioren (vom vollendeten 18. bis zum vollendeten 25. Lebensjahr) | 60€ | 10 € |
| Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 18. Lebensjahr | 40€ | |
| Sozialbeitrag Studenten, Auszubildende, Schüler und Erwerbslose, auf Nachweis | 49€ | 10 € |
| Familienbeitrag Familien oder Lebensgemeinschaften, bei denen beide Elternteile derselben Sektion als A- und B-Mitglied angehören und deren Kinder bis zum vollendeten 18. Lebensjahr. Voraussetzung: Gleiche Anschrift & Kontoverbindung Auf Antrag auch für alleinerziehende Elternteile, die A-Mitglied der Sektion sind. | 159€ | 30€ |

Stand: August 2024

* Der Jahresbeitrag gilt für das ganze Kalenderjahr. Bei Eintritt ab 01.09. verringert sich der Jahresbeitrag bis zum Ende des Kalenderjahres um 50 %. Im Januar des Folgejahres wird der reguläre Jahresbeitrag eingezogen.

Deutscher Alpenverein - Sektion Hannover e. V.

Peiner Straße 28, 30519 Hannover

Telefon (0511) 28 21 31

Fax (0511) 81 12 18 3

E-Mail: info@alpenverein-hannover.de

Internet: www.alpenverein-hannover.de

Bankverbindung:

Hannoversche Volksbank eG

IBAN DE97 2519 0001 0706 1820 01

BIC VOHADE2HXXX

Bürozeit: Montag: 10:00 bis 18:00 Uhr

Donnerstag: 10:00 bis 14:00 Uhr

Ansprechpartnerinnen:

Kerstin Reese, Birgit Stiller

Vorstand

| | |
|----------------------------|---|
| 1. Vorsitz | Jens Gröger, 1.vorsitz@alpenverein-hannover.de |
| 2. Vorsitz | Felix Küpper, 2.vorsitz@alpenverein-hannover.de |
| 3. Vorsitz | Lena Burandt, 3.vorsitz@alpenverein-hannover.de |
| Hüttenreferent | Olaf Behrens, huetten@alpenverein-hannover.de |
| Jugendreferent | Finn Jüngling, jugend@alpenverein-hannover.de |
| Schatzmeister | Dr. Martin Gosmann, schatzmeister@alpenverein-hannover.de |
| Schriftführer | Ralf Lemme, schriftfuehrer@alpenverein-hannover.de |
| Beisitzer*in: | |
| Ausbildungsreferent | Thomas Buchheit, ausbildung@alpenverein-hannover.de |
| Naturschutzreferent | Sabine Behrens, 1.naturschutz@alpenverein-hannover.de |

Impressum: Die Berge und wir

Redaktion: Anne Schmidt

Layout der Jugendseiten: Gundula Wirries

Layout der GriffReich-Seiten: Andreas Häse

e-Mail: berge-und-wir@alpenverein-hannover.de

Redaktionsanschrift: Sektionsanschrift

Die Mitteilungen der Sektion Hannover des DAV erscheinen zweimal im Jahr. Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten. Der Post ist es ausdrücklich gestattet, Anschriftenänderungen der Sektion Hannover mitzuteilen.

Satz: HighMedia Design - Benjamin Schmidt

Die Redaktion von „Die Berge und wir“ bearbeitet, korrigiert und produziert die Sektionsmitteilungen. Die Beiträge geben die Meinung der Verfasser, nicht der Redaktion oder der DAV Sektion Hannover e. V. wieder.

Titelbild: Gipffoto der Annapurna-Erstbesteigung (Alpines Archiv, München)

Im Sinne einer gendergerechten Handhabung werden bei allen geschlechtsbezogenen Ansprachen immer auch die anderen Geschlechter angesprochen, sofern diese im Text nicht entsprechend berücksichtigt sind.

Vorstandsbeauftragte

| | |
|----------------------------------|---|
| Bücherei | Öffnungszeiten: Montag 16:30 bis 18:30 Uhr (0511) 85 06 12 04, buecherei@alpenverein-hannover.de |
| Datenschutz EDV | Rainer Freise, datenschutz@alpenverein-hannover.de Helmut Sprenger, 1.edv@alpenverein-hannover.de Michael Sachtleber, 2.edv@alpenverein-hannover.de |
| Eventmanagement Familien | N.N., event@alpenverein-hannover.de Benjamin Schmidt, familienbeauftragter@alpenverein-hannover.de |
| Hütten | N.N., 2.huetten@alpenverein-hannover.de |
| Inklusion | Ann-Katrin Pfützner, inklusion@alpenverein-hannover.de |
| Klimaschutz | Helmut Sprenger, 1.edv@alpenverein-hannover.de Harald Puls, klimaschutz@alpenverein-hannover.de |
| Klettern im Schulsport | Judith Kellmann, judith.kellmann@113.alpenverein.digital |
| Materialausleihe | Markus Fuchs, Kerstin Mansfeld, Andrej Brochwicz material@alpenverein-hannover.de |
| Natur- und Klimaschutz | Sabine Behrens, 1.naturschutz@alpenverein-hannover.de N. N., 2.naturschutz@alpenverein-hannover.de |
| PSA Prüfer | N. N., psapruefer@alpenverein-hannover.de |
| Öffentlichkeitsarbeit | Bernd Blauert-Segna, oeffentlichkeitsarbeit@alpenverein-hannover.de |
| Redaktion | Anne Schmidt, berge-und-wir@alpenverein-hannover.de |
| Rechnungsprüfer | Christian Willner, 1.rechnungspruefer@alpenverein-hannover.de Michael Beek, 2.rechnungspruefer@alpenverein-hannover.de |
| 2. Schatzmeister | Bernard Lebacqz, 2.schatzmeister@alpenverein-hannover.de |
| Sportbund | Martin Schorse, sportbund@alpenverein-hannover.de |
| 1. Stellvertretung Jugend | Martha Hendriksen, martha.hendriksen@113.alpenverein.digital |
| Technik | N.N., 1.technik@alpenverein-hannover.de N.N., 2.technik@alpenverein-hannover.de |
| Vortrag | N.N. vortrag@alpenverein-hannover.de |

GriffReich DAV Kletterzentrum Hannover

| | |
|------------------------|---|
| Telefon | (0511) 85 06 12 00 |
| E-Mail | info@GriffReich.de |
| Internet | www.GriffReich.de |
| Betriebsleitung | Andreas Häse, hallenleitung@GriffReich.de |

Hütten

| | |
|---------------------------|---|
| Kansteinhütte: | Buchung über die Geschäftsstelle, Tel. (0511) 28 21 31 kansteinhuetten@alpenverein-hannover.de |
| Niedersachsenhaus: | Sieglinde Langreiter, Tel. (0043) 66 41 91 92 40, niedersachsenhaus@alpenverein-hannover.de OFFICE@NIEDERSACHSENHAUS.at |



Für Vereinsprojekte mit Crowdfunding Spenden sammeln! Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Viele schaffen mehr! Gute Ideen im Verein, doch das nötige Geld fehlt? Dann hilft unser Crowdfunding.

Für jede Spende ab **10€** geben wir **10€** dazu!

Der Verein ist Mitglied der Hannoverschen Volksbank?

Dann gibt es **10% Startkapital** extra!

Jetzt starten:



**Hannoversche
Volksbank**